



## Aufgalopp

Seit 1992 ist der **Preis der Diana**, das Deutsche Stuten-Derby, auch ausländischen Starter offen. Das wird oft vergessen, das „richtige“ Derby steht diesbezüglich einfach mehr im Vordergrund. Zudem scheint das Interesse ausländischer Ställe an dem inzwischen in Düsseldorf heimisch gewordenen Rennen nicht ganz so groß zu sein. Das hat sich 2011 gründlich geändert, dank der Nachnennung von **Dancing Rain**. Der Grund war einfach: Das Preisgeld. Denn auf der Grafenberger Rennbahn war die Prämie für den Besitzer der Siegerin höher als die in den Epsom Oaks, was man zunächst kaum glauben mag. Deshalb waren die 40.000 € Nachnennungsgebühr gut angelegt.

Es war der erste ausländische Sieg in der „Diana“, zumindest in der Neuzeit und er war, bei allem Bedauern über die Niederlage der deutschen Stute, ein Ritterschlag für das Rennen. Denn das Rating hatte in den letzten Jahren eine bedrohliche Schiefelage bekommen. Und für ein global ausgerichtetes Unternehmen wie Henkel, das einen üppigen sechsstelligen Betrag in das Rennen steckt, war ein Sieger aus England nicht ohne Bedeutung. Den internationalen Touch des Rennens hat die Vorstandsetage wohlwollend aufgenommen, die Sponsorship für die nächsten Jahre ist ohnehin gesichert.

Ein Trost bleibt: **William Haggas**, der Trainer von Dancing Rain, hatte im Vorfeld erklärt, dass er seine Stute nur nachnennen würde, wenn eine gewisse **Danedream** nicht laufen würde. Die blieb im Stall, doch ist sie laut Handicap derzeit die Bessere: Sie hat eine Marke von 98,5 kg, Dancing Rain bekam „nur“ 97,5 kg.

DD

## BBAG lädt ein und hebt ab

Die **Baden Badener Auktionsgesellschaft (BBAG)** lädt am kommenden Sonntag am Tag des **Rheinland-Pokals** in **Köln** zu einem Champagner-Empfang an einem Stand vor der Waage ein. Angesprochen sind alle interessierten Besitzer und Trainer, insbesondere die, die noch über keinen Katalog verfügen. Der Stand wird eine halbe Stunde vor dem ersten Rennen geöffnet.

Derweil ist das eigens für englische Agenten, Besitzer und Gestütsleiter gecharterte Flugzeug, das am Abend vor der Auktion von Doncaster aus nach Baden-Baden fliegt, ausgebucht. Am 1. September endet in Nordengland die dort wichtigste Auktion für Jährlinge, eine schnelle Transportmöglichkeit von Doncaster Richtung Iffezheim, wo am 2. September am 11 Uhr versteigert wird, war geboten. „Wenn wir das nicht offeriert hätten, wäre niemand gekommen“, glaubt BBAG-Geschäftsführerin Carola Ortlieb. So werden etwa mit **Tom Goff** und **Angus Gold** Repräsentanten der Maktoums den Flieger besteigen, zudem u.a. **Peter Doyle**, **Luke Lil-lingstone**, **Con Marnane** und **Sam Sangster**.

Am vergangenen Wochenende gab es gleich zahlreiche Erfolge von Geschwistern von bei der **BBAG-Jährlingsauktion** angebotenen Pferden. Herausragend war der Gruppe III-Sieg von **Ovambo Queen (Kalatos)** in Dänemark, wird doch deren Schwester in Iffezheim in den Ring kommen. Weitere Geschwister von BBAG-Kandidaten sind unter *Turf National* aufgeführt.



### Top – Themen:

Auktionsnews	ab Seite	02
Turf National	ab Seite	05
Turf International	ab Seite	16
Rennvorschau National	ab Seite	24

Dieser Anzeigenplatz wird neu vergeben | this place is free for new booking

Informationen: info@turftimes.de | +49 211 965 34 16



## Auktionsnews

### Scheich Mohammed befeuert

#### Fasig-Tipton-Sale

Wer geglaubt hatte, die schwierige wirtschaftliche Lage und der Kursverfall an den Börsen in den USA hätte einen negativen Einfluss auf die **Fasig Tipton Saratoga Yearling Sale**, der sah sich getäuscht. An den zwei Tagen wurden am Montag und Dienstag in Saratoga/USA 103 Jährlinge für 32.829.000 \$ verkauft, ein leichtes Plus gegenüber 2010, als 118 Jährlinge für 32.515.000 \$ abgegeben wurden. Der Schnitt pro Zuschlag ging um 16 Prozent auf 319.340 \$ nach oben. 78 Prozent der Jährlinge wurden verkauft, letztes Jahr waren es 72 Prozent gewesen. „Es war schon eine sehr gute Auktion“, bilanzierte Fasig-Tiptons Präsident Boyd Browning, „aber wir hatten



In Kauflaune: Scheich Mohammed al Maktoum investierte 8.530.000 \$ bei Fasig-Tipton. [www.fasigtipton.com](http://www.fasigtipton.com) - photobzy

auch gute Pferde im Ring. Hoffentlich war das ein positives Signal für die gesamte Branche.“

Allerdings war es letztlich ein Käufer, der den Markt beherrschte. Ohne **Scheich Mohammed** lief gar nichts. Sein züchterischer Berater **John Ferguson** ersteigerte schon am ersten Tag fünf der sieben teuersten Pferde, insgesamt 17 Jährlinge gingen in der ersten Session an europäische Interessen und da sie bis auf einen alle von **Darley**-Deckhengsten stammen, ist die Wahrscheinlichkeit nicht gering, dass sie alle für die Maktoums bestimmt sind. Zumal die neben Ferguson aufgetretenen Käufer **Blandford Bloodstock**, **Anthony Stroud**, **John Gosden** oder **Mark Johnston** ohnehin für Scheich Mohammed tätig sind. Am zweiten Tag signierte Ferguson siebenmal eine Kauforder, seine Käufe summierten sich auf 8.530.000 \$, was immerhin 25 Prozent des gesamten Auktionsumsatzes war. **Coolmore** wurde ebenso wie **Shadwell** bei der mehrheitlich einem Unternehmen aus

# Where else?

## Deauville Jährlingsauktion 22.-25. August

Die Deauville August Jährlingsauktion ist unübertroffen, wenn es um den Kauf von erstklassigen Jährlingen in einer "himmlischen" Umgebung geht. **Deshalb nennen wir es das Sales Paradise**, ein Spitzname, der nie so passend klang wie in diesem Jahr, wenn Sie ein ganz neuer Verkaufspavillon erwartet. Aber auch diese neue Erfahrung ist nicht so aufregend wie der Sieg in einem großen Rennen, und genau das wollen wir Ihnen bieten!



ARQANA

Kontakt: Beatrix Mühlens Klemm  
+49 170 51 59 306  
[bmk@equine-consult.com](mailto:bmk@equine-consult.com)

Katalog online  
[www.arqana.com](http://www.arqana.com)

Dubai gehörenden Auktionsgesellschaft nicht als Käufer registriert.

Zweimal ging John Ferguson in sechsstelligen Höhen. Das war am ersten Tag der Fall, als er einen **Medaglia d'Oro**-Bruder zum vorjährigen Kentucky Derby (Gr. I)-Sieger Super Saver (Maria's Mon) für 1,2 Millionen \$ ersteigerte. Der junge Hengst, der mit Superfection auch schon einen Namen hat, stammt aus einer dreimal erfolgreichen A P Indy-Stute, die rechte Schwester zu drei Gr.-Siegern ist. Darunter ist auch der Vosburgh Handicap (Gr. I)-Sieger Girolamo, ein Darley-Nachwuchsdeckhengst in den USA.

Tags darauf war es ein Sohn des so hervorragend als Vererber gestarteten Preakness Stakes (Gr. I)-Siegern Bernardini (A P Indy), der ebenfalls 1,2 Mil-



Gut besucht war die Jährlings-Auktion bei Fasig-Tipton. [www.fasigtipton.com](http://www.fasigtipton.com) - photobzy

### Die Top-Lots bei der Fasig Tipton Saratoga Yearling Sale:

Pferd	Verkäufer	Käufer	Preis
H., v. Bernardini-Easter Bunnette	Mill Ridge Sales	John Ferguson	1.200.000 \$
H., v. Medaglia d'Oro-Supercharger	Taylor Made Sales	John Ferguson	1.200.000 \$
St., v. Bernardini-Sugar Shake	Hill ,n'Dale Sales	John McCormack	950.000 \$
H., v. Unbridled's Song-Dream Supreme	Kinsman Farm	Dale Romans	775.000 \$
H., v. Bernardini-Cologne	Clover Hill Stud	John Ferguson	750.000 \$
H., v. Bernardini-Mountain Mambo	Dromoland Farm	John Ferguson	750.000 \$
St., v. Bernardini-Nataliano	Dromoland Farm	John Ferguson	600.000 \$

# ARLINGTON-SPEZIAL

- ★ DAS SUPER DUELL: GIO PONTI VS. CAPE BLANCO
- ★ 10% UMSATZ-BONUS AUF ALLE GRUPPE 1-RENNEN
- ★ WETTEN UND GEWINNEN SIE DIE SECRETARIAT-DVD



**RACEBETS**  .COM

ALLES LIVE ▶

lionen \$ kostete. Er ist ein Bruder der Gr. I-Siegerin Havre de Grace (Saint Liam) aus einer Familie von zahlreichen Champions."Er schaut einfach wie ein Athlet aus", sagte Ferguson, "verkörpert richtige Klasse. Wir haben hier insgesamt fünf Nachkommen von Bernardini gekauft, auch weil seine Nachkommen auf beiden Seiten des Atlantiks so erfolgreich sind. Das kommt unseren Unternehmungen schon entgegen."

In die Phalanx der teuren Ferguson-Käufe brach zumindest am ersten Tag nur John McCormack ein. Der in den USA stationierte irische Agent erwarb für 950.000 \$ für einen amerikanischen Kunden einen Bernardini-Hengst, den Erstling der Santa Maria Handicap (Gr. I)-Siegerin Sugar Shake (Awesome Again). Dale Romans ersteigerte für ein noch zu gründendes Syndikat für 775.000 \$ einen Sohn von Unbridled's Song.



Bei der Fasig Tipton Saratoga Yearlings-Auktion das Top-Lot des ersten Tages: Der Medaglia d'Oro-Bruder zum vorjährigen Kentucky Derby (Gr. I)-Sieger Super Saver (Maria's Mon) den John Ferguson für 1,2 Millionen \$ ersteigerte. [www.fasigtipton.com](http://www.fasigtipton.com) - photobzy

## Termine Jährlingsauktionen 2011

22. - 25. August	Arqana Deauville/FR
31. August - 1. September	Premier Yearling Sales Doncaster/GB
<b>2. September</b>	<b>BBAG Jährlingsauktion Iffezheim</b>
8. September	St. Leger Festival Sales Doncaster/GB
15. September	Osarus Yearling Sale La Teste Buch/FR
27. - 29. September	Orby Sale Goffs Kill/IRL
5. - 7. Oktober	Tattersalls October Yearling Sale Book 1 Newmarket/GB
11. - 14. Oktober	Tattersalls October Yearling Sale Book 2/3 Newmarket/ GB
17. - 20. Oktober	Arqana Deauville/FR
<b>20. - 22. Oktober</b>	<b>BBAG Herbstauktion Iffezheim</b>
28. Oktober	Tattersalls October Yearling Sale Book 4 Newmarket/GB



[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

Wenn ich **rot** sehe, mache ich klick!

## Arqana lädt in die neugestaltete Auktionshalle zur Yearling-Sale

Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten findet die „**Arqana** Yearling Sale“ vom 22. bis zum 25. August nun wieder in Deauville statt. Die Auktionshalle präsentiert sich dann in einem völlig neuen Look, das Angebot entspricht dem erwarteten hohen Niveau. Der Katalog umfasst 478 Pferde, darunter sind alle europäischen Top-Vererber vertreten, von „A“ wie **Anabaa** bis „Z“ wie **Zamindar**. Eine ausführliche Vorstellung des Angebots mit Blickrichtung auf die deutschen Akzente, die **Beatrix Mühlhens-Klemm** als Deutschland-Repräsentantin für die führende französische Auktionsgesellschaft zusammengestellt hat, finden Sie bereits jetzt online in unserem Galopp-Portal - **klick hier** - eine ausführlich Vorberichterstattung zur Arqana-Auktion folgt in der Ausgabe 178 von Turf-Times am kommenden Donnerstag, 17. August.



Um das Weatherbys Stallionbook 2011  
gratis auf CD Rom zu erhalten,  
klicken Sie bitte [hier](#)





## Turf National

Düsseldorf, 07. August

**153. Henkel-Preis der Diana - Deutsches Stuten-Derby 2011 - Gruppe I, 400000 €, Für 3-jährige Stuten, die in einem anerkannten Gestütbuch für Vollblut registriert sind. Gew. 58,0 kg., Distanz: 2200m**

DANCING RAIN (2008), St., v. Danehill Dancer - Rain Flower v. Indian Ridge, Bes.: Martin und Lee Taylor, Zü.: Swettenham Stud, Tr.: William Haggas, Jo.: Kieren Fallon, GAG: 97,5 kg

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

2. Djumama (Aussie Rules), 3. Aigrette Garzette (Peintre Celebre), 4. Navarra Queen, 5. Night of Dubai, 6. Kapitale, 7. Alkhana, 8. Dalarna, 9. Leopardin, 10. Heaven's Gift, 11. Karsabruni, 12. Next Holy, 13. Achinora, 14. Breezy Hawk, 15. Labrice, 16. Selkis

Üb. 3-2½-KK-1-3-H-1¼-K-K-½-1¼-1½-½-2-1½

Zeit: 2:20,32

Boden: weich (4,8)

HIER ZUM RENNVIDEO

RACEBETS.COM

Der Henkel-Preis der Diana würde, das war im Vorhinein klar, ein taktisches Rennen werden. **Dancing Rain**, auch das war unschwer im Vorfeld zu analysieren, würde die Spitze übernehmen. So wie sie das in Epsom getan, wo **Johnny Murtagh** das Rennen von vorne „geklaut“ hatte. Auf dem Curragh, in den Irish Oaks, gelang das nicht, weil Ballydoyle wie gewohnt eine Armada von Tempomacherinnen aufgeboden hatte, was Dancing Rain nicht gepasst hatte. Was würde in **Düsseldorf** passieren? Dancing Rain hatte die Startbox zwölf, es gibt zweifelsfrei idealere Positionen. Doch **Kieren Fallon** kam problemlos an die Spitze, niemand machte sie ihm streitig und Düsseldorf ist eine Bahn, auf der man von vorne gewinnen kann. „Es wäre“, sagte einer der platzierten deutschen Jockeys später, „völlig



Kieren Fallon auf Dancing Rain nach dem Sieg im 153. Preis der Diana. Foto G. Suhr

vergeblich gewesen, sie zu attackieren. Die meisten unserer Pferde waren doch schon am Berg platt.“ So marschierte Dancing Rain, ganz sicher die beste dreijährige Stute, die seit langem bei uns am Start war, souverän nach Hause. Ihr Trainer **William J. Haggas** hatte im Übrigen zuvor ein Video von dem Sieg von **Night Magic** gesehen. Nur um zu konstatieren, dass die Taktik des Gehens in Grafenberg zum Erfolg führen kann.

Dancing Rain, die ein sehr kompatibles Pferd ist, da sie schon von verschiedenen Jockeys geritten wurde, hatte letzte Oktober als Zweite in einem Maidenrennen in Yarmouth debütiert, gewann dann beim Jahresdebüt Mitte April in Newbury. Ihre Generalprobe für Epsom absolvierte sie mit Platz zwei in einem Listenrennen in Newbury hinter der diesmal drittplatzierten Izzi Top, war nach dem Sieg in dem Klassiker Fünfter auf dem Curragh. Übersee, da die USA und zuvor eventuell ein im vergangenen Jahr von Snow Fairy in Japan gewonnenes Stutenrennen, sind ihre nächsten Ziele. Als Jährling war sie bei



Souverän mit drei Längen gewinnt Dancing Rain mit Kieren Fallon vor Djumama(ganz rechts), Aigrette Garzette und Navarra Queen (Mitte). [www.henkel.de](http://www.henkel.de)

Goffs aus der Zucht des **Swettenham Studs** der Familie Sangster über die Agentur des ehemaligen Trainers **William Huntingdon** für 200.000 € in jetziges Eigentum gegangen, schon im Hinblick auf eine spätere Verwendung in der Zucht.

Die Frage schon vor Epsom war, ob sie genügend Stehvermögen für die 2400-m-Distanz mitbringen würde. Ihr Vater **Danehill Dancer (Danehill)** und ihr mütterlicher Großvater **Indian Ridge (Ahonoora)** waren sehr gute Flieger. Aber Danehill Dancer hat eine Reihe von besseren Stuten über mittlere Distanzen gebracht, wie Anna Pavlova, Contredanse und Remember When. Die Geschwister von Dancing Rain waren jedoch Flieger, Sumora (Danehill) gewann zweijährig ein Listenrennen über 1000 Meter, Captain Dancer (Danehill Dancer) gewann auf Distanzen bis zur Meile.



Siegerehrung mit Maureen Haggas (3.v. l.) und Kieren Fallon (4. v. r.).  
Foto: G. Suhr



Trainer Andreas Löwe – hier mit Tochter Anne Christin – hatte schon vor dem Rennen im Führring beste Laune und war am Ende mit Djumama guter Zweiter hinter der an diesem Tag nicht zu schlagenden Dancing Rain aus England. Foto www.dequia.de

Mehr Stehvermögen kommt in der nächsten Generation ins Spiel, denn die Mutter **Rain Flower**, die nicht am Start war, ist Halbschwester von Dr Devious (Ahonoora), der 1992 das Epsom Derby (Gr. I) gewann. Auch der Bruder Royal Court (Sadler's Wells), Sieger in den Ormonde Stakes (Gr. III), war ein Steher. Ein anderer Halbbruder dagegen, Archway (Thatching), reussierte auf Kurszstrecken, war Gr. III-Sieger und später Deckhengst in Irland. Alles weitere ist dem Pedigree der Woche zu entnehmen.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## Pedigree der Woche präsentiert von



EDITED PEDIGREE for DANCING RAIN (IRE)

	Danehill (USA)	Danzig (USA)
		Razyana (USA)
<b>Sire:-</b> Danehill Dancer (IRE)(Bay 1993)		Sharpen Up
	Mira Adonde (USA)	Lettre d'Amour (USA)
<b>Dancing Rain (IRE)</b> (Chesnut Filly 2008)		Ahonoora
	Indian Ridge	Hillbrow
<b>Dam:-</b> Rain Flower (IRE) (Chesnut 1997)		Alleged (USA)
	Rose of Jericho (USA)	Rose Red (USA)

4Sx4D Northern Dancer, 5Sx5Sx5D Natalma, 5Sx5D Nearctic

**DANCING RAIN (IRE)**, won 2 races (10f.-12f.) at 3 years, 2011 and £203,670 including Oaks Stakes, Epsom, **Gr.1** and placed twice including second in Swettenham Stud Fillies' Trial Stakes, Newbury, **L.**; also won 1 race (11f.) in Germany at 3 years, 2011 and £198,276 viz Henkel Preis der Diana - Stuten Derby, Dusseldorf, **Gr.1**; own sister to CAPTAIN DANCER (IRE).

**1st Dam**

RAIN FLOWER (IRE), unraced; dam of **5 winners**:

**DANCING RAIN (IRE)**, see above.

**SUMORA (IRE)** (2002 f. by Danehill (USA)), **won** 2 races at 2 years and £37,086 including St Hugh's Stakes, Newbury, **L.**, placed 3 times including second in EBF Lansdown Stakes, Bath, **L.**; dam of a winner.

**MAYBE (IRE)** (f. by Galileo (IRE)), 4 races at 2 years, 2011 and £117,156 including Debutante Stakes, Curragh, **Gr.2**, Silver Flash Stakes, Leopardstown, **Gr.3** and Chesham Stakes, Ascot, **L.**, all her starts.

**CAPTAIN DANCER (IRE)** (2006 g. by Danehill Dancer (IRE)), **won** 2 races at 2 and 4 years, 2010 and £19,951 and placed 5 times.

**MIKHAIL FOKINE (IRE)** (2005 c. by Sadler's Wells (USA)), **won** 1 race at 3 years and £13,094 and placed twice; also **won** 1 race in Czech Republic at 4 years.

**FLEETING SHADOW (IRE)** (2004 c. by Danehill (USA)), **won** 1 race at 2 years and £15,579 and placed 3 times; also placed 7 times in U.A.E. at 4 and 5 years and £28,159.

**Samoaan (IRE)** (2009 c. by Danehill Dancer (IRE)), in training.

She also has a 4-y-o colt by Sadler's Wells (USA) and a yearling colt by Danehill Dancer (IRE).

**2nd Dam**

ROSE OF JERICHO (USA), unraced; dam of **6 winners** including:

**DR DEVIIOUS (IRE)** (c. by Ahonoora), **Top rated 3yr old in England in 1992 (11-14f.), 4th top rated 3yr old in Europe in 1992, won** 6 races at 2 and 3 years and £814,015 including Derby Stakes, Epsom, **Gr.1**, Dewhurst Stakes, Newmarket, **Gr.1** and Irish Champion Stakes, Leopardstown, **Gr.1**, placed second in Irish Derby, Curragh, **Gr.1**; sire.

**ARCHWAY (IRE)** (c. by Thatching), **Champion 3yr old sprinter in Ireland in 1991, won** 3 races at 2 and 3 years including Greenlands Stakes, Curragh, **Gr.3** and Waterford Testimonial Stakes, Curragh, **L.**, placed third in King's Stand Stakes, Royal Ascot, **Gr.2**; sire.

**ROYAL COURT (IRE)** (c. by Sadler's Wells (USA)), **won** 3 races at 3 and 4 years including Ormonde Stakes, Chester, **Gr.3**, placed third in Great Voltigeur Stakes, York, **Gr.2**; sire.

**SHINKO KING (IRE)** (c. by Fairy King (USA)), **won** 8 races in Japan from 3 to 6 years and £1,788,319 including Takamatsunomiya Hai, Chukyo, **L.**, placed third in Hong Kong International Bowl, Sha Tin, **Gr.2**; sire.

**Hill Country (IRE)** (c. by Danehill (USA)), **won** 2 races at 2 and 3 years and £38,065, placed third in Serpentine Gallery Royal Lodge Stakes, Ascot, **Gr.2**.

Rose of Suzuka (IRE), unraced; dam of winners.

**SUZUKA PHOENIX (JPN)**, 8 races in Japan including Takamatsunomiya Kinen, Chukyo, **Gr.1** and Tokyo Shimbun Hai, Tokyo, **Gr.3**, placed third in Mile Championship, Kyoto, **Gr.1**.

Band of Angels (IRE), unraced; dam of winners.

**DANCE ON THE MOON (IRE)**, 1 race at 2 years; dam of **AWESOME PLANET (AUS)**, 5 races in Australia and New Zealand including Hidden Dragon Doomben Roses Stakes, Doomben, **Gr.3**, placed third in New Zealand Bloodstock 1000 Guineas, Riccarton Park, **Gr.1**.

**3rd Dam**

ROSE RED (USA), **won** 1 race at 2 years and placed once, all her starts; dam of **5 winners** including:

**LEGAL RIGHT (USA)** (g. by Alleged (USA)), **won** 1 race; also **won** 3 races over hurdles and **won** 7 races over fences including Tommy Whittle Chase, Haydock Park, **Gr.2**.

**ZIND (IRE)** (c. by Law Society (USA)), **won** 2 races at home and in Singapore including Queen Elizabeth II Cup, Singapore, **L.**, placed third in Racing Post Trophy, Doncaster, **Gr.1**.

**SUMMEROSA (USA)**, **won** 1 race and placed 6 times; dam of winners.

**Summerland (IRE)**, 5 races at home and in Hong Kong, second in Criterium de St-Cloud, St-Cloud, **Gr.1**.

**EXCELLENT GIFT (USA)**, **won** 1 race in U.S.A.; dam of winners.

**ALLEGED GIFT (USA)**, 2 races in U.S.A.; dam of **SOUVENIR GIFT (USA)**, 3 races in U.S.A. including Landaluce Stakes, Hollywood Park, **Gr.3**, placed second in Del Mar Debutante Stakes, Del Mar, **Gr.1**.

Rose Pompadour (IRE), ran a few times; dam of a winner.

**Floridita (AUS)**, 2 races in New Zealand, placed second in Canterbury Belle Stakes, Riccarton Park, **L.**

Rose Linnit (USA), unraced; grandam of **Rose Window (SAF)**, 3 races in South Africa, placed second in Tony Ruffel Stakes, Turffontein, **Gr.3**, **Nyakatho (SAF)**, 1 race in South Africa, placed second in Sea Cottage Stakes, Turffontein, **L.**

**Düsseldorf, 07. August**

**Henkel-Meile (ex Berberis-Rennen) - Listenrennen, 20000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 1600m**

*NEATICO (2007), H., v. Medicean - Nicola Bella v. Sadler's Wells, Bes.: Gestüt Ittlingen, Zü.: Gestüt Hof Ittlingen, Tr.: Andreas Wöhler, Jo.: Andrasch Starke*

► **Klick zum Pedigree** ◀

2. Nice Danon (Sakhee), 3. Walero (Big Shuffle), 4. Big Hunter, 5. Usbeke, 6. Arazjal, 7. Sir Oscar, 8. Semina Le. 3-N-¾-1¼-4-7-5

Zeit: 1:39,91

Boden: weich (4,8)

HIER ZUM RENNVIDEO  
RACEBETS.COM



*Gestüt Ittlingens Neatico unter Andrasch Starke gewinnt leicht in der Henkel-Meile (ex Berberis-Rennen) .www.galoppfoto.de*

Im vergangenen Jahr war **Neatico** sogar im Deutschen Derby am Start, sogar Christophe Soumillon war für ihn verpflichtet worden, doch er landete nur auf Rang



Siegerehrung (v. l.) mit Besitzer Manfred Ostermann, Rennvereinspräsident Peter M. Endres, Jockey Andrasch Starke, Trainer Peter Schiergen. Foto G. Suhr

zehn. Denn die damals geforderte Strecke ist nichts für ihn, folgerichtig wird er in der laufenden Saison nur auf Distanzen zwischen 1600 und 1800 Metern eingesetzt. Er hat zwar zweijährig mit dem Ratibor-Rennen bereits eine Gr. III-Prüfung gewinnen können, doch so ganz leicht tut er sich auf dieser Ebene nicht. Nennungen hat er mehrere, interessanterweise auch für das Gr. III-Rennen über 2000 Meter in Baden-Baden. Die Mutter Nicola Bella ist von Ittlingen in England gekauft und Ende 2007 dort wieder verkauft worden. Vier Nachkommen hat sie für die Zuchtstätte gebracht, drei Hengste, die gewonnen haben, und die Lando-Tochter Nicella, die nicht gelaufen ist, die aber für die eigene Zucht behalten wurde. Ihr Medicean-Erstling ist bedauerlicherweise dieses Jahr eingegangen. Nicola Bella, selbst Siegerin, ist auch Mutter von Beautyandthebeast (Machiavellian), Listensiegerin und Zweite im Las Palmas Handicap (Gr. II). Persian Belle, eine weitere Tochter von Nicola Bella, ist Mutter von Calvados Blues (Lando), zweifacher Gr. III-Sieger in Frankreich und Dritter im Dubai Sheema Classic (Gr. I). Die dritte Mutter ist die Wildenstein-Stute Virunga (Sodium), Begründerin einer erfolgreichen Familie, der eine ganze Serie von Gr. I-Siegern wie Vin de France, Victoire Bleue, Volga, Vallee Enchantee und Vespeone angehören.

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Düsseldorf, 07. August

**Henkel-Trophy - Listenrennen, 20000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 2100m**

ALTAIR STAR (2007), H., v. Kris Kin - Aglow v. Spinning World, Bes. u. Zü.: Gestüt Ammerland, Tr.: Peter Schiergen, Jo.: Andrasch Starke, GAG: 92,5 kg

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

2. Sindaco (Sakhee), 3. Salut (Lomitas), 4. Keep Cool, 5. Abydos, 6. Seismos

Si. ½-1½-N-2½-K

Zeit: 2:14,84

Boden: weich (4,8)

HIER ZUM RENNVIDEO  
RACEBETS.COM

Es war nach vielen Anläufen der erste Listensieg für **Altair Star**, der in seiner Karriere immerhin auch

schon in vier Gruppe-Rennen Geld verdient hat, dem aber für diese Ebene vielleicht noch ein Tick fehlt. Er gehört zu den wenigen besseren Nachkommen des Epson Derby (Gr. I)-Siegern **Kris Kin** (Kris S), der als Deckhengst hin- und hergeschoben wurde, zeitweise in der Hindernispferdezucht stand und seit diesem Frühjahr auf der Azienda Agricola I Mandorli in Italien aktiv ist.

Die Mutter **Aglow** ist Siegerin, hat derzeit in Frankreich den bislang fünffachen Sieger Aden Gulf (Medicean) auf der Bahn. **Peter Schiergen** trainiert zwei Töchter von ihr namens Aosta Valley (Hurricane Run) und Aosta Spring (Hurricane Run), die letztere, jetzt zweijährig, steht unmittelbar vor ihrem ersten Start. Die dritte Mutter Lightning Fire, eine Listensiegerin, ist Schwester der Mutter von Altair Stars Vater Kris Kin, die Kombination hat sich also positiv ausgewirkt.

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



Gestüt Ammerlands Altair Star mit Andrasch Starke gewinnt die Henkel-Trophy in Düsseldorf. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

## Zweijährigen-Sieger

### Bad Doberan, 05. August

**Preis der Mecklenburgischen Bäderbahn Mollie GmbH - Kat. D, 5100 €, Für 2-jährige Pferde, die keinen Geldpreis gewonnen haben, Distanz: 1300m**  
CAITANIA (2009), St., v. Aussie Rules - Celestia v. Anabaa, Bes.: Stall Defizit, Zü.: M. Ervine, Tr.: Hans Walter Hiller, Jo.: Andreas Helfenbein, GAG: 70 kg

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

Ka. kK-1¼-1½-1¾-6-3½-7

Zeit: 1:22,61

Boden: weich (5,2)

Einen Tag, bevor **Djumama** einen ausgezeichneten zweiten Platz im Henkel-Preis der Diana belegte, gab es für den Coolmore-Deckhengst **Aussie Rules** (Danehill) einen Punkt in Bad Doberan. **Caitania** hatte letztes Jahr bei Tattersalls gerade einmal 2.200 gns. gekostet, das ist im Nachhinein natürlich sehr günstig gewesen.

Die Mutter **Celestia** hat zweijährig ein Rennen gewonnen, in der Zucht aber vor Caitania noch nichts Bedeutendes geleistet. Sie ist Schwester zu sechs Siegern,

**„German Breeding is a source of class, stamina and first of all soundness.“** Barry Irwin - Team Valor



**Animal Kingdom - 137th Kentucky Derby**  
We have sold his dam Dalicia

**Yearling Sale**  
**Friday, 2<sup>nd</sup> September**

**[www.bbag-sales.de](http://www.bbag-sales.de)**



darunter **Zanana** (Zafonic), die den Preis der Diana in den Niederlanden gewonnen hat und in der Zucht des **Gestüts Auenquelle** die Sieger Zarrado (**Big Shuffle**) und Zarratos (Big Shuffle) gebracht hat. Interessant wird das Pedigree bei der dritten Mutter Dance Quest (Green Dancer), die Mutter u.a. der mehrfachen Gr.-Siegerin Divine Danse (Kris) und des Prix Maurice de Gheest (Gr. II)-Siegers und Deckhengstes Pursuit of Love (Groom Dancer) ist. Divine Danse ist auch Halbschwester von Noblequest, Sieger im Prix de la Salamandre (Gr. I) und Deckhengst. Deren Mutter ist die große Renn- und Zuchtstute Polyponder (Barbizon).

☞ [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Bad Doberan, 06. August

**Goldene Peitsche von Bad Doberan - Kat. D, 10000 €**, Für 2-jährige Pferde, die kein Rennen der Kategorie A-C gewonnen haben, Distanz: 1200m

*SURVEY* (2009), St., v. **Big Shuffle** - *Shadow Queen* v. *Lando*, Bes.: LMGW-Bloodstock, Zü.: Roland Lerner, Tr.: Mario Hofer, Jo.: Steffi Hofer, GAG: 71,5 kg

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

Si.  $\frac{3}{4}$ -2 $\frac{1}{2}$ - $\frac{3}{4}$ -3-3-6-1 $\frac{1}{4}$ -2

Zeit: 1:14,32

Boden: weich (5,0)



**BBAG-Jährlingsauktion 2010**

9.000 □

Bei ihren bisherigen Starts hatte sich **Survey** noch sehr unreif angestellt, doch davon war in der traditionsreichen Goldenen Peitsche von Bad Doberan nichts zu merken. Sie könnte einige bessere Pferde hinter sich gelassen haben. Trainer **Mario Hofer** hatte die **Big Shuffle**-Tochter vergangenes Jahr bei der **BBAG** zu einem sehr zivilen Preis erwerben können, sie ist noch für gleich vier Auktionsrennen unter Order. Sie ist der Erstling ihrer dreijährig erfolgreichen Mutter **Shadow Queen**, die danach für das **Gestüt Etzean**, in dem Survey auch aufgezogen wurde, einen Hengst und eine Stute von **Sholokhov** gebracht hat. Shadow Queen ist Halbschwester von Scoubidou (Johan Cruyff), Gr. III-Siegerin und Zweite im Schwarzgold-Rennen (Gr. II), bei der **BBAG** kommt mit der Katalog-Nr. 55 ein Bruder zu ihr in den Ring, er stammt von Rail Link (Dansili).

☞ [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Mülheim, 06. August

**Preis der SRS-Enterprise-Group - EBF-Rennen, 5100 €**, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Pferde, Distanz: 1400m

*MOLLY FILIA* (2009), St., v. **Big Shuffle** - *Molly Dancer* v. *Shareef Dancer*, Bes. u. Zü.: *Gestüt Auenquelle*, Tr.: Uwe Ostmann, Jo.: Koen Clijmans, GAG: 73 kg

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

Si. 1-1 $\frac{3}{4}$ - $\frac{1}{2}$ -4 $\frac{1}{2}$ -8

Zeit: 1:23,70

Boden: gut (4,4)



**Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2010**

Zu den zahlreichen Siegern an diesem Wochenende, von denen Geschwister bei der **BBAG-Jährlingsauktion** in den Ring kommen, gesellte sich in Mülheim/Ruhr **Molly Filia**, die selbst vor Jahresfrist die Reise nach Iffezheim angetreten hatte, aber für 40.000 € zurückgekauft wurde. Ihre rechte Schwester Molly Mara wird am 2. September mit der Lot-Nummer 173 den Ring betreten. Molly Filia hat natürlich noch Optionen auf diverse Auktionsrennen, steht aber auch für die "Winterkönigin" unter Order.

Ihre Mutter **Molly Dancer**, die selbst alles andere als eine Leuchte auf der Rennbahn war, unplatziert blieb, hat bisher ausschließlich Nachkommen von **Big Shuffle** (Super Concorde) auf der Bahn. **Molly Art** und **Molly Max** haben Gruppe-Rennen gewonnen, Letzterer steht inzwischen als Deckhengst in der Schweiz. Molly Master hat in diesem Jahr gewonnen. Molly Dancer war letztes Jahr erstmals auf Reisen, hat im März einen Hengst von Authorized gebracht. Von ihren Töchtern stehen Molly Art und **Molly Maxima** ebenfalls in **Auenquelle**, Erstere ist durch **Molly Bell (Doyen)** bereits Siegermutter.

☞ [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Düsseldorf, 07. August

**Syoss-Rennen - EBF-Rennen, 5100 €**, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte Pferde, die kein Rennen der Kategorie A-C gewonnen haben, Distanz: 1500m

*NOVELLIST* (2009), H., v. *Monsun* - *Night Lagoon* v. *Lagunas*, Bes. u. Zü.: Dr. Christoph Berglar, Tr.: *Andreas Wöhler*, Jo.: Eduardo Pedroza, GAG: 79 kg

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

Üb. 8-7-4-5-18

Zeit: 1:34,49

Boden: weich (4,8)



**Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2010**

Die 2003 im Preis der Winterkönigin (Gr. III) erfolgreiche **Night Lagoon (Lagunas)** ist bisher ausschließlich von hochklassigen Vererbern gedeckt worden, mit **Montjeu** und **Monsun** begann es. Ihre Nachkommen waren stets hocheingeschätzt, doch so ganz haben sie das nicht umsetzen können, auch wenn **Navajo Dancer** (Montjeu), **Navajo Queen** (Monsun) und inzwischen auch **Navajo Storm** (Monsun) gewonnen haben. **Novellist**, ihr vierter Nachkomme, souveräner Sieger beim Debut, sollte ihr bisher bestes Produkt sein. Das glaubt zumindest seine Umgebung und dem kann man sich nach dem Eindruck aus Düsseldorf nur anschließen. Denn es war schon ungewöhnlich, wie deutlich er gegen bestimmt ordentliche Pferde gewann, zumal für einen Sohn von Monsun (**Königsstuhl**), der nun nicht zwingend Frühreife vererbt.

Novellist hat eine Nennung für den Preis des Winter-

favoriten (Gr. III), der Junioren-Preis (LR) am 11. September in Düsseldorf wäre ein Rennen, das für ihn auf dem Weg dorthin in Betracht käme. Seine Mutter, eine Halbschwester zu **Night Tango (Acatenango)**, Zweiter im Deutschen Derby (Gr. I) und Deckhengst in Frankreich, hat einen Jährlingshengst von **Dalakhani** und ein Stutfohlen von **Selkirk**. Novellist war vergangenes Jahr bei der **BBAG-Jährlingsauktion** im Ring, er wurde jedoch für 100.000 € zurückgekauft.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## Dreijährigen-Sieger

### Bad Doberan, 04. August

**Glashäger-Cup - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige sieglose Pferde, Distanz: 1200m**

*CLEVER MAN (2008), H., v. Librettist - Lindesberg v. Doyoun, Bes.: Karl-Heinz Schuktze, Zü.: Card Bloodstock, Tr.: Pavai Vovcenko, Jo.: Filip Minarik, GAG: 69 kg*

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

*Ka. H-2-3-1¼-11-½*

*Zeit: 1:13,45*

*Boden: gut (3,7)*

Der bei nahezu allen seinen Starts in die Platzierung gelaufene **Clever Man** kam erwartungsgemäß zu einem leichten Erfolg. 2.500 gns. hatte er letztes Jahr bei **Tattersalls** gekostet, vergangenes Jahr trainierte ihn noch **Mick Channon**. Er stammt aus dem ersten Jahrgang von **Librettist** (Danzig), sein Bruder Amadeus Mozart (Mozart) war u.a. Zweiter in den Phoenix Stakes (Gr. I), hat zudem elf Rennen in Singapur gewonnen. Seine Mutter **Lindesberg** ist Halbschwester zu Gothenberg (Polish Patriot), ein mehrfacher Gr. II-Sieger auf der Meile, in Hoppegarten in der Brandenburg-Trophy (Gr. II) erfolgreich. Hierzulande erfolgreich war aus dieser Familie auch der Listensieger Euro Falcon (Polar Falcon).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Bad Doberan, 04. August

**Preis der Stadt Bad Doberan - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige sieglose Pferde, die nicht als 1. bis 3. platziert waren, Distanz: 1900m**

*IRONHEART (2008), W., v. Königstiger - Irma la Douce v. Local Suitor, Bes. u. Zü.: Wilfried Hose, Tr.: Hans-Jürgen Gröschel, Jo.: Viktor Schulepov*

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

*Üb. 6-K-1¼-4½-15-¾-1¾-kK*

*Zeit: 2:04,46*

*Boden: gut (3,7)*

Nach dem guten Debut war der leichte Sieg von **Ironheart** keine Überraschung, doch war die Konkurrenz in Doberan auch nicht unbedingt die stärkste. Der Sohn des jetzt in **Zoppenbroich** stehenden **Königstiger (Tiger Hill)** ist das fünfte Vollblutprodukt seiner Mutter **Irma la Douce**, das letzte für **Wilfried Hose**, denn die

Stute steht inzwischen im Besitz des **Gestüts Hof Warendorf**. Gewonnen hat von den Geschwistern bisher nur Isabellareine (Goofalik), insgesamt elf Rennen, in Deutschland und in Irland, wo sie unverändert bei Mervyn Torrens im Training ist und noch vergangenes Jahr über Hürden und auf der Flachen erfolgreich war. Irma la Douce ist nicht gelaufen, sie ist Schwester von vier Siegern, darunter sind die listenplatziert gelaufenen Ihmegold (Gofalik) und Ihmenixe (Nebos). Es handelt sich um die hocheffiziente Schlanderhaner Linie der Yonne (Indus).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Bad Doberan, 05. August

**Preis des Hamburger Renn-Club e.V - Wettchance des Tages - Kat. D, 5550 €, Für 3-jährige sieglose Pferde, Distanz: 2050m**

*SAVANNAH WIND (2008), St., v. Sholokhov - Scape Coral v. Greinton, Bes.: Stall Simon-Pesch, Zü.: Günther Keim, Tr.: Roland Dzubasz, Jo.: Alexander Pietsch, GAG: 69 kg*

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

*Le. 3-4½-1¼-2-3-N-2½-H-1¾-N-7*

*Zeit: 2:14,18*

*Boden: weich (5,2)*

Schnelle Entschädigung für das weniger gelungene Laufen in Bad Harzburg, wo sie einen mehr als unglücklichen Rennverlauf hatte, gab es für **Savannah Wind (Sholokhov)**, die gegen durchaus ordentliche Gegner am Ende leicht zum Zuge kam. Sie ist der zweite Nachkomme von **Scape Coral**, die in vier Rennzeiten ein Rennen über die Meile in Leipzig gewann, mehrfach platziert war. Ihr Erstling von Paolini ist nicht an den Start gekommen, ein in diesem Jahr geborenes Stutfohlen von Adlerflug ist eingegangen. Scape Coral ist der einzige siegreiche Nachkomme ihrer Mutter Shadow Lady (Mister Rocks), die fünf Rennen gewonnen hat. Gut möglich, dass Savannah Wind ihre Verwandtschaft überbieten kann.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Bad Doberan, 06. August

**Preis der Unternehmensgruppe Krebs - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige Pferde, die seit 1.9.2010 kein Rennen der Kategorie A-C gewonnen haben, Distanz: 1750m**

*SATURIN (2008), W., v. Lomitas - Seringa v. Acatenango, Bes.: WH Sport International, Zü.: Stiftung Gestüt Fährhof, Tr.: Mario Hofer, Jo.: Steffi Hofer, GAG: 73,5 kg*

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

*Le. 1¾-1¾-1-1½-2*

*Zeit: 1:55,48*

*Boden: weich (5,0)*

Nachdem der Knoten bei **Saturin** unlängst in München nach mehreren vergeblichen Versuchen aufgegangen war, legte er in Doberan gleich noch einen nach. Der Sohn von **Lomitas** (Niniski) stammt

aus der zweifachen Siegerin **Seringa**, die auch Dritte im Deutschen Stutenpreis (Gr. III) war. Sie hatte vorher drei Sieger auf der Bahn, Sotelo (Monsun), der mehrfach listenplatziert gelaufen ist, Saibaba (Dashing Blade) und Solis (In The Wings). Sie ist nach Frankreich verkauft worden, wo eine **Königstiger**-Tochter platziert gelaufen ist. Seringa ist eine Schwester der Mutter der aktuell bei **Jean-Pierre Carvalho** auf Black Type-Ebene nach vorne laufenden **Santino** (Rock of Gibraltar) und **Salona** (**Lord of England**).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Bad Doberan, 06. August

**Preis des Radisson Blu Hotel Rostock - Wettchance des Tages - Kat. D, 5550 €, Für 3-jährige sieglose Stuten, Distanz: 1750m**

*RATISBONA (2008), St., v. Sholokhov - Rondinay v. Cadeau Genereux, Bes.: Stall Ratisbona, Zü.: Gerhard Kredel, Tr.: Roland Dzubasz, Jo.: Martin Seidl, GAG: 70 kg*

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

*Si. ¾-1-1¾-3½-9-1¼-2-9-5-4½-13*

*Zeit: 1:55,10*

*Boden: weich (5,0)*



**Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2009**

Die Familie **Kredel** wird den Erfolg von **Ratisbona** (**Sholokhov**) erfreut aufgenommen haben, denn bei der **BBAG-Jährlingsauktion** kommt am 2. September ein von **Dashing Blade** stammender Bruder zu ihr in den Ring, er hat die Lot-Nummer 51. Ratisbona ist das vierte Fohlen ihrer zweijährig siegreichen Mutter, deren bester Nachkomme die unverändert in Frankreich in guten Stutenrennen nach vorne laufende **Rock My Soul** (Clodovil) ist. Vier Listenrennen hat sie gewonnen, war u.a. Dritte im Prix Allez France (Gr. III). **Rondinay** hat zwei weitere Sieger auf der Bahn, sie ist Schwester der Gr. III-Siegerin **Touch My Soul** (**Tiger Hill**). Die unverändert aktuelle Familie hat ihre prominentesten Vertreter in Turfkönig, Tryphosa, Tertullus und Touch of Land.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Mülheim, 06. August

**Preis der Wettannahmen Kalkmann Mülheim an der Ruhr - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige Pferde, die seit 1.9.2010 kein Rennen der Kategorie A-C gewonnen haben, Distanz: 2100m**

*GLOBAL MAGIC (2008), St., v. Lando - Goonda v. Darshaan, Bes.: Rashid Shaykhutdinov, Zü.: Gestüt Auenquelle, Tr.: Uwe Ostmann, Jo.: Eduardo Pedroza, GAG: 73,5 kg*

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

*Le. 5-¾-3-½-4½-34*

*Zeit: 2:17,18*

*Boden: gut (4,4)*



**BBAG-Jährlingsauktion 2009**  
**180.000** □

Die Hoffnungen, die in **Global Magic(Lando)** gesetzt wurden, waren nie gering gewesen. So war sie bis zum letzten Streichungstermin die einzige Stute, die im Deutschen Derby (Gr. I) verblieben war. So ganz hatte sie die Erwartungen jedoch bisher nicht einlösen können, der Mülheimer Sieg war zumindest ein erster Schritt. Sie ist noch für ein Auktionsrennen, aber auch für ein Grupperennen genannt. "Black Type" sollte ihr in jedem Fall zugetraut werden, das ist wohl auch das nächstliegende Ziel.

Wer sich mit ihrem hochkarätigen Pedigree beschäftigen will, sollte den **BBAG-Katalog** bei der Nummer 160 aufschlagen. Denn das ist ihr von **Manduro** stammender Bruder Global Bang, der somit eines der interessantesten Angebote der Auktion sein wird. Weitere Halbgeschwister sind der Gr. II-Sieger Global Dream (Seattle Dancer), sowie die Black Type-Platzierten Global Dancer (Shareef Dancer) und Global World (Big Shuffle), Mutter der von Black Sam Bellamy stammenden guten Stuten Goathemala und Galana. Der prominenteste Vertreter der Familie ist natürlich der vielfache Gr. I-Sieger **Fame and Glory** (Montjeu).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Düsseldorf, 07. August

**Persil-Rennen - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige sieglose Pferde, Distanz: 2200m**

*SOMMERNACHTSTRAUM (2008), H., v. Shirocco - Salonblue v. Bluebird, Bes.: Lars-Wilhelm Baumgarten & Sebastian Weiss, Zü.: Gestüt Wittekindshof, Tr.: Waldemar Hickst, Jo.: Andreas Suborics, GAG: 89,5 kg*

► [Klick zum Pedigree](#) ◀

*Le. 2½-2-¾-4½-K-2½-16-27*

*Zeit: 2:22,19*

*Boden: weich (4,8)*



**BBAG-Jährlingsauktion 2009**  
**30.000** □

Als er vor knapp zwei Jahren im BBAG-Auktionsring erschien, trug er noch den Namen Salonshire, doch die jetzigen Besitzer fanden diesen weniger anregend. Sie taufen den Hengst in **Sommernachtstraum** um, was ihm bis jetzt zumindest nicht geschadet hat. Es war in Düsseldorf ein erwarteter Arbeitssieg für den Sohn von **Shirocco** (**Monsun**), für den das **Derby** eine Nummer zu groß war, dort erlitt er auch Nasenbluten, was offensichtlich in den Griff bekommen wurde. Das Auktionsrennen in Baden-Baden, aber auch das in Hannover könnten Ziele für ihn sein.

Seine Familie ist seit vielen Jahren im **Gestüt Wittekindshof** mehr als erfolgreich, aus ihr kommen in Iffezheim gleich vier Hengste von Dai Jin, High Chaparral, Lomitas und Silvano in den Ring. Darunter auch ein Dai Jin-Hengst aus der Saloon Rum (Spectrum), einer Halbschwester von Sommernachtsraum. Die Mutter **Salon-**



Sommernachtstraum vor Scataro und Aconoro - Foto: Karina Strübbe

**blue** war mehrfache Listensiegerin und Dritte im Lotto Hessen Pokal (Gr. III). Ihre Tochter Monblue (Monsun) gehört zur Spitze des Jahrgangs 2007 in Italien, sie ist dort Listensiegerin. Ein zwei Jahre alter Soldier Hollow-Sohn steht bei Peter Schiergen im Rennstall, die Jährlingsstute von Big Shuffle wird wohl ebenso behalten wie das Stutfohlen.

☞ [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Düsseldorf, 07. August

**Somat-Rennen - Kat. D, 5100 €, Für 3-jährige Pferde, die seit 1.9.2010 kein Rennen der Kategorie A-C gewonnen haben, Distanz: 1600m**

AFRICAN DESERT (2008), W., v. Desert Prince - Amidala v. Monsagem, Bes.: Rennstall Gestüt Hachtsee, Zü.: Gestüt Hachtsee, Tr.: Christian Sprengel, Jo.: Andreas Suborics, GAG: 70 kg

► **Klick zum Pedigree** ◀

Si. 2-2-3/4-2-1/2-4-4-K-4 1/2-1 1/4-3

Zeit: 1:39,17

Boden: weich (4,8)

Der im **Gestüt Franken** über viele Jahre aktive Deckhengst **Monsagem** (Nureyev) hat in seiner Karriere nur sehr geringe Chancen bekommen. Dabei hat er ein paar anständige Pferde gebracht, auch wenn es zu einem Gruppe-Sieger nicht gereicht hat. Eine seiner besseren Stuten war die vierfache Siegerin **Amidala**, die nur deshalb kein Black Type hatte, weil man es mit ihr nie auf diesem Sektor versucht hat. Sie hat immerhin einen Ausgleich II gewonnen und sich bislang auch in der Zucht respektabel geschlagen.



African Desert gewinnt in Düsseldorf - Foto: Karina Strübbe

Ihr Erstling Alpenadler (Auenadler) ist in Frankreich platziert gelaufen, deutlich besser ist **Amazing Beauty** (Bahamian Bounty), Ausgleich I-Sie-

gerin und listenplatziert gelaufen. Der **Desert Prince**-Sohn **African Desert** ist ihr dritter Nachkomme. Eine zwei Jahre alte **American Post**-Stute steht bei **Werner Baltromei**, eine Jährlingsstute von **Medicean** ist noch im Besitz des **Gestüts Hachtsee**. Die Mutter ist inzwischen an das **Gestüt Ohlerweiherhof** gegangen und hat dieses Jahr ein Stutfohlen von **Tertullian** gebracht. Amidala ist Schwester mehrerer Sieger, die Mutter Arenea Diadema (Digamist) ist listenplatziert gelaufen.

☞ [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



Klick in die Onlinewelt von  
[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

mit allen Infos zu Rennen, Pferden, Jockeys, Trainern...



## Zahl der Woche

701.577,70 € ...

... wurden am vergangenen Sonntag am Tag des Deutschen Traber-Derbys in den 14 Rennen in Berlin-Mariendorf gewettet. 427.840 € wurden davon auf der Bahn eingesetzt. An den sechs Renntagen der Derbywoche wurden 60.000 Besucher gezählt, in den 82 Rennen wurden insgesamt 2,4 Millionen € gewettet, womit die Kalkulationen nach Auskunft des Berliner Trabrenn-Vereins (BTV) übertroffen wurden. Das Derby wurde erstmals seit 17 Jahren wieder von einer Stute gewonnen, Lobell Countess mit dem Niederländer Peter Strooper im Sulky.



### Impressum:

Herausgeber:

Turf Times GbR, Schönaustraße 27, D-40625 Düsseldorf

Tel.: +49(0)2119653414, Fax: +49(0)2119653415

[www.turftimes.de](http://www.turftimes.de), E-Mail: [info@turftimes.de](mailto:info@turftimes.de)

Erscheinung: wöchentlich

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1.3.2008

Redaktion:

Daniel Delius (verantwortl.), Tel +49(0)1713426048,

Anzeigen:

dequia media, Frauke Delius, Tel.: +49(0)2119653416,

+49(0)1713424021, [www.dequia.de](http://www.dequia.de), E-Mail: [info@dequia.de](mailto:info@dequia.de)

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für den Inhalt externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

# Unsere Schätze

auf der Jährlings-Auktion



*FÄHRHOF*

[www.faehrhof.de](http://www.faehrhof.de)



## Turf International

### Leopardstown, 04. August

**Ballyroan Stakes - Gruppe III, 65000 €, 3j. u. ält.,**

**Distanz: 2400m**

*SENSE OF PURPOSE (2007), S., v. Galileo - Super Gift v. Darshaan, Bes.: Moyglare Stud Farm, Zü.: Moyglare Stud Farm, Tr.: Dermot K Weld, Jo.: Patrick Smullen, 2. Markmanship (Galileo), 3. Bob Le Beau (Big Bad Bob), 4. Mount Athos, 5. Leceile 1/2, kurzer Kopf, 3*

Zeit: 2:36,39

Boden: gut

Mit Cracks wie Vinnie Roe (Definite Article) und Pro-found Beauty (Danehill) hatte der irische Trainer **Dermot Weld** in der Vergangenheit dieses Rennen gewonnen und wie diese könnte **Sense of Purpose** auf längere Sicht einmal im Melbourne Cup (Gr. I) starten, allerdings erst im kommenden Jahr. In dieser Saison wird das Irish St. Leger (Gr. I) ein Ziel für die Stute des **Moyglare Stud** von Walter Hafner sein, ein Züchter und Besitzer, der im September 101 Jahre alt wird. Sie war im Juni in den Kerry Group Noblesse Stakes (Gr. III) Zweite gewesen und hatte dann ein Listenrennen über 2800 Meter in Leopardstown gewonnen. Sie ist das sechste Fohlen ihrer Mutter **Super Gift** und stammt aus einer bewährten Moyglare-Familie. Ihre Schwester Dance Pass (Sadler's Wells) war mehrfach listenplatziert, ihr Bruder Rare Delight (Indian Ridge), ein vielfacher Sieger in England, Tschechien und Deutschland, war über Hürden in Italien listenplatziert. Zur Familie gehört auch der Irish Derby (GR. I)-Sieger Grey Swallow (Daylami).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Haydock Park, 06. August

**Betfred Rose of Lancaster Stakes - Gruppe III, 72000 €, 3j. u. ält., Distanz: 2100m**

*CLASS IS CLASS (2006), W., v. Montjeu - Hector's Girl v. Hector Protector, Bes.: R Ahamad & P Scott, Zü.: P and C Scott & Exors Of The Late N Ahamad, Tr.: Michael Stoute, Jo.: Kieren Fallon,*

*2. Elusive Pimpernel (Elusive Quality), 3. Hot Prospect (Motivator), 4. Critical Moment, 5. Fallen Idol, 6. Myplacelater, 7. Sajjhaa, rtl. Simon de Montfort*

*3 1/2, 3/4, 1 1/4*

Zeit: 2:15,40

Boden: gut

Erster Gruppe-Sieg für **Class Is Class**, der fünf Jahre alt werden musste, um auf dieser Ebene zu gewinnen. Der Rennverlauf gestaltete sich für mehrere Teilnehmer etwas unruhig, da **Simon de Montfort** sich nach einer Rangelei folgenlos von seinem Reiter **Mickael Barzalona** trennte, aber dann für Unruhe im Feld sorgte. Davon unbeeindruckt kam Class Is Class zu einem souveränen Sieg, dem ersten in der laufenden Saison von **Kieren Fallon** für **Sir Michael Stoute**, angesichts der Verletzung und dem davon verbundenen Ausfall von **Ryan Moore** nicht unbedingt dem letzten. Der Sieger hatte in seiner Karriere zuvor schon

zwei Listenrennen gewinnen können. Er ist der bisher beste Nachkomme der in den Neil Gwyn Stakes (Gr. III) platziert gelaufenen **Hector's Girl**, deren zweite Mutter Present Im-perfect (Cadeaux Genereux) Schwester des Spitzenfliegers und Deckhengstes College Chapel (Sharpo) ist. Aus der Line stammt auch der Goldene Peitsche (Gr. II)-Sieger und Deckhengst Barrow Creek (Cadeaux Genereux).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Newmarket, 06. August

**german-thoroughbred.com Sweet Solera Stakes - Gruppe III, 52000 €, 2 j. Stuten, Distanz: 1400m**

*DISCOURSE (2009), St., v. Street Cry - Divine Dixie v. Dixieland Band, Bes.: Godolphin, Zü.: Darley, Tr.: Mahmood Al Zarooni, Jo.: Lanfranco Dettori, 2. Lily's Angel (Dark Angel), 3. Kinetica (Stormy Atlantic), 4. Desert Gazelle, 5. Wahylah, 6. Hawfinch, 7. Zingana, 8. Illaunglass, 9. Golden Vallery 4 1/2, 1 1/4, 4*

Zeit: 1:23,96

Boden: gut

Wie schon im vergangenen Jahr gingen die von German Thoroughbred Marketing gesponserten Sweet Solera Stakes an **Godolphin**. War es vor Jahresfrist **White Moonstone** (Dynaformer), die das Rennen unter **Frankie Dettori** gewinnen konnte, so war es 2011 unter diesem Reiter **Discourse**. Deren Vorgängerin gewann zwar später noch u.a. die Moyglare Stakes (Gr. I), konnte dieses Jahr aber noch nicht herausgebracht werden. Discourse ist bei zwei Starts noch ungeschlagen, sie hatte ebenfalls in Newmarket zuvor ein 1200-m-Rennen gewinnen können. Ihre Abstammung ist tadellos, sie ist eine Tochter des Zenyatta-Vaters **Street Cry** (Machiavellian), der aktuell mit einer Decktaxe von 150.000 \$ auf der Jonabell Farm von Darley in Kentucky zu den teuersten Hengsten der USA gehört. Discourse ist Halbschwester von Bandini (Fusaichi Pegasus), Sieger u.a. in den Toyota Blue Grass Stakes (Gr. I). Die Mutter **Divine Dixie** war listenplatziert, die nächste Mutter Hail Atlantis (Seattle Slew) hat die Santa Anita Oaks (Gr. I) gewonnen, ist Mutter auch der Listensieger Mr Katowice (Katowice) und Stormy Atlantic (Storm Cat). Divine Dixie war 2005 für zwei Millionen \$ bei Fasig-Tipton in den Besitz des Stonerside Stables gekommen, drei Jahre später im Zuge des Gesamtverkauf dieses Unternehmens dann an Scheich Mohammed gegangen.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Curragh, 07. August

**Keeneland Royal Whip Stakes - Gruppe II, 95000 €, 3j. u. ält., Distanz: 2000m**

*BANIMPIRE (2008), S., v. Holy Roman Emperor - My Renee v. Kris S, Zü.: Kilcarn Stud, Bes.: Jackie Bolger, Tr.: Jim Bolger, Jo.: Kevin Manning,*

*2. Dunboyne Express (Shamardal), 3. Mutahadee (Encosta de Lago), 4. Aoife Alainn, 5. Cocozza, 6. Gemstone 3/4, 3, 1/2*

Zeit: 2:10,43

Boden: gut

**Jim Bolger** ist bestimmt kein Trainer, der seine Pferde in Watte packt, sie müssen das halt vertragen können. **Banimpire** ist eine typische Vertreterin ihres Betreuers, eine harte Stute, die nichts übel nimmt und einen schon bemerkenswerten Rekord aufweisen kann. Zweijährig hatte die als Jährling für 52.000 € aus der Zucht des **Kilcarn Stud** gekaufte Stute aus dem ersten Jahrgang von **Holy Roman Emperor** (Danahill) zwar schon über 1400 Meter auf dem Curragh gewonnen, sich aber erst in diesem Jahr in besserer Klasse profilieren können. Bei neun Starts hat sie sechs Rennen gewonnen, vor dem Sieg am Sonntag u.a. noch die Ribblesdale Stakes (Gr. II) während Royal Ascot und drei Gr. III-Rennen in Irland. Sie ist unverändert das Aushängeschild aus dem ersten Jahrgang von Holy Roman Emperor, dem nur zweijährig gelaufenen Coolmore-Hengst, der bislang noch eine Gr. III-Siegerin in Italien und zwei Listensieger auf der Bahn hat.

Banimpire's Mutter **My Renee** war zweifache Listensiegerin, die nächste Mutter Mayenne (Nureyev) ist eine Halbschwester des Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I)-Siegere und Deckhengstes Carnegie (Sadler's Wells) sowie von zwei weiteren Gruppe-Siegern. Die darauf folgende Mutter ist die erstklassige Rennstute Detroit (Riverman), gleichfalls Siegerin im Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I).

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Curragh, 07. August

#### Keeneland Debutante Stakes - Gruppe II, 95000 €, 2 j. Stuten, Distanz: 1400m

*MAYBE (2009), S. v. Galileo - Sumora v. Danahill, Zü.: Epona Bloodstock Ltd., Bes.: Michael Tabor, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Joseph O'Brien,*

2. *Yellow Rosebud (Jeremy), 3. Lightning Pearl (Marju), 4. Rubina, 5. Remember Alexander, 6. Soon, 7. Redoubtable, 8. Chieftess, 9. Teolane*

2 1/2, Kopf, 1 1/2

Zeit: 1:27,43

Boden: gut

Vier Starts, vier Siege, das ist die Bilanz von **Maybe**, die eine halbe Stunde, bevor die von ihr jüngst auf Rang zwei verwiesene **La Collina** ein Gr. I-Rennen gewinnen konnte, ihr zweites Gr.-Rennen an sich brachte. Mitte Juli hatte sie in Leopardstown die Silver Flash Stakes (Gr. III) für sich entschieden. 340.000 € hat sie als Jährling in Deauville gekostet, als **Galileo**-Tochter aus einer in einem Listenrennen in England erfolgreichen Mutter nicht einmal unerwartet. Das Pedigree erhielt noch am Sonntag eine erneute Aufwertung, ist doch **Sumora** eine Halbschwester zur diesjährigen Epsom Oaks (Gr. I)- und Henkel-Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin **Dancing Rain** (Danahill Dancer). Die nächste Mutter Rain Flower (Indian Ridge) ist Halbschwester zu vier Deckhengsten, an der Spitze der Epsom Derby (Gr. I)-Sieger **Dr. Devious** (Ahonoora). Im Wettmarkt für die 1000 Guineas 2012 wird Maybe zum eher lächerlichen Kurs von 4:1/5:1 gehandelt, dahinter rangieren weitere aktuelle Siegerinnen vom Wochenende, Discourse (Street Cry) und La Collina (Strategic Prince).

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Deauville, 07. August

#### Prix Maurice de Gheest - Goldikova - Gruppe I, 250000 €, 3j. u. ält., Distanz: 1300m

*MOONLIGHT CLOUD (2008), St. v. Invincible Spirit - Ventura v. Spectrum, Bes.: George Starwbridge, Zü.: George Starwbridge, Tr.: Frederick Head, Jo.: Thierry Jarnet,*

2. *Society Rock (Rock of Gibraltar), 3. Marchand d'Or (Marchand de Sable), 4. Genki, 5. Wootton Bassett, 6. Evaporation, 7. Dream Ahead, 8. Smooth Operator, 9. Split Trois, 10. Markab, 11. Libranno, 12. Zoffany, 13. Havane Smoker*

4, Hals, Nase

Zeit: 1:16,40

Boden: weich

Die hohe Meinung, die Trainer **Freddy Head** stets von **Moonlight Cloud** hatte, unterstrich sie am Sonntag mit einem völlig souveränen Sieg auf Gr. I-Ebene. Im vergangenen Jahr hatte sie nach zwei Siegen ihre einzige Niederlage als Favoritin im Prix Jean-Luc Lagardere (Gr. I) einstecken müssen. Dieses Jahr startete sie mit einem Sieg in der Guineas-Vorbereitungsprüfung Prix Imprudence (Gr. III) in die Saison. Moonlight Cloud war dann auch in Newmarket gelaufen, hatte dort als Favoritin Rang sieben belegt, um anschließend im Prix du Palais-Royal (Gr. III) nur an der starken Sahpresa (Sahm) zu scheitern. Am 2. Juli gewann sie in Longchamp den Prix de la Porte Maillot (Gr. III) über 1400 Meter. Sie ist eine Tochter von **Invincible Spirit** (Green Desert). Der Haydock Sprint Cup (Gr. I)-Sieger hat sich zu einem hervorragenden Vererber entwickelt, dessen Nachkommen, wie etwa der französische Derbysieger **Lawman**, zweitausend Meter immer im Tank haben. Die Mutter **Ventura**, die von dem insgesamt nicht ganz überzeugenden **Spectrum** (Rainbow Quest) stammt, war listenplatziert. Sie hat auch den in den USA Gr. II-platzierten Cedar Mountain (Galileo) auf der Bahn, geht auf Doff the Derby (Master Derby) zurück, Mutter des Champions Generous (Caerleon) und der zweifachen klassischen Siegerin Imagine (Sadler's Wells), die selbst Mutter des Gr. I-Siegere Horatio Nelson (Danahill) ist. Venturas Mutter ist die mehrfache Gr. III-Siegerin Wedding Bouquet, dessen Vater King's Lake einige Jahre in Schlenderhan stand. Bei der vorjährigen December Sale von Tattersalls wurde Ventura für 260.000 gns. an **David Redvers** verkauft. Da dieser in solchen Preisregionen für die katarische Al Thani-Familie tätig ist, wurde die Stute dieses Frühjahr von deren Deckhengst **Makfi** (Dubawi) gedeckt. Schon **Strawbridge** hatte 2001 an gleicher Stelle 500.000 gns. für die damals drei Jahre alte Ventura zahlen müssen. Einen Preissturz gab es nur 2009, als Strawbridge sie für 58.000 gns. tragend von **Manduro**, nach dem sie letztes Jahr ein Stutfohlen brachte, an Paget Bloodstock abgab. Ein Jahr später musste dann Redvers wieder etwas tiefer in die Tasche greifen. Das vorjährige Manduro-Fohlen wird mit der Lot-Nummer 187 bei der Arqana-Jährlingsauktion in Deauville angeboten.

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Curragh, 07. August****Keeneland Phoenix Stakes - Gruppe I, 190000 €, 2 j. Hengste und Stuten, Distanz: 1200m**

LA COLLINA (2009), S., v. Strategic Prince - Starfish v. Galileo, Bes.: Jörg Vasicek, Zü.: Manister House Stud, Tr.: Kevin Prendergast, Jo.: Declan McDonogh

2. Power (Oasis Dream), 3. Tough As Nails (Dark Angel), 4. Lilbourne Lad, 5. Reply, 6. Frederick Engels, 7. Gatepost, 8. Parish Hall, 9. After

Hals, 1 3/4, 1/2

Zeit: 1:13,30

Boden: gut

Der Schweizer **Jörg Vasicek** betreibt seit einigen Jahren mit seiner Ehefrau Diana eine kleinere Zucht, insbesondere von Hindernisponies, im Kenilworth House Stud in Irland. Gelegentlich erlaubt sich der Züricher aber auch Ausflüge in den Flachrennsport. Vor zwei Jahren etwa gewann seine Stute Termagant (Powerscout) die Moyglare Stud Stakes (Gr. I). Ein großes Zweijährigen-Rennen konnte er mit einer Stute auch am Sonntag gewinnen, denn seine Stute **La Collina** holte sich überraschend die Keeneland Phoenix Stakes (Gr. I). Für 42.000 gns. war sie letzten August auf der Jährlingsauktion in Doncaster in seinen Besitz gegangen, erworben hatte sie sein Trainer **Kevin Prendergast**, einer der Veteranen der irischen Trainerszene. La Collina startete ihre Karriere mit einem Sieg über 1400 Meter in Limerick, war dann Zweite in den Silver Flash Stakes (Gr. III) zu Maybe (Galileo), um jetzt überraschend den Hengsten das Nachsehen zu geben. Dabei konnte man auf sie Mitte des Weges keinen Pfifferling mehr auf sie geben, sie hatte sich kurz festgefahren und auch die entscheidenden Meter glichen mehr einer Slalomfahrt.

Sie ist der erste Black Type-Sieger ihres Vaters **Strategic Prince** (Dansili), der dieses Frühjahr zu einer Decktaxe von 4.000 € zu den günstigsten Hengsten in Coolmore zählte. Er war selbst ein ausgezeichneter Zweijähriger, gewann zwei Gr. II-Rennen und war Dritter in den Dewhurst Stakes (Gr. I), konnte daran dreijährig aber nicht anknüpfen. Die Mutter **Starfish** ist nicht gelaufen, hatte schon vorher einen zwei Jahre alten Sieger von **Antonius Pius** auf der Bahn. Sie ist Schwester eines listenplatziert gelaufenen Sadler's Wells-Sohnes, die nächste Mutter Silver Skates (Slip Anchor) ist Schwester von Fracas (In The Wings), dreifacher Gr.-Sieger und vor fünf Jahren Zweiter im Rheinland-Pokal (Gr. I). Ein rechter Bruder von La Collina wird bei der October Yearling Sale in den Ring kommen.

📄 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Curragh, 07. August****Patrick P. O'Leary Memorial Phoenix Sprint Stakes - Gruppe III, 62500 €, 3j. u. ält., Distanz: 1200m**

DEACON BLUES (2007), W., v. Compton Place - Persario v. Bishop of Cashel, Bes.: Jan & Peter Hopper & Michelle Morris, Zü.: Mr & Mrs K W Grundy, Mr & Mrs P Hopper, Tr.: James Fanshawe, Jo.: John Murtagh, 2. Empowering (Encosta de Lago), 3. Arctic (Sharmardal), 4. Norville, 5. Winker Watson, 6. Radharcnafarraige, 7. Six of Hearts, 8. Oor Jock

7, 1, 2/1/2

Zeit: 1:10,60

Boden: gut bis weich

Von einem überdurchschnittlichen Handicapper hat sich **Deacon Blues** zu einem der besten Flieger Europas gemausert, das ist nach seinem zweiten Gr.-Sieg innerhalb kurzer Zeit festzustellen. Nach seinem Erfolg in den Hackwood Stakes (Gr. III) kam er in Irland zu geradezu lächerlicher Quote zum Zuge. Doch rechtfertigte er das mit einem Sieben-Längen-Erfolg, ein ungewöhnlicher Abstand in einem Sprint. Er ist ein Sohn von **Compton Place** (Indian Ridge), der sich über die Jahre als Vererber von erstklassigen Fliegern hervorgetan hat. Die Mutter **Persario**, die genau wie deren Vater **Bishop of Cashel** (Warning) bereits von **James Fanshawe** trainiert wurde, hat zwei Rennen gewonnen. Sie ist eine Dreiviertelschwester zu Warningsford (Warning), ein zehnfacher Sieger, der dreimal die Leicestershire Stakes (Gr. III) gewinnen konnte und auf Gr. I-Ebene platziert lief.

📄 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Klampenborg, 07. August****Lanwades Stud Scandinavian Open Championship - Gruppe III, 66000 €, , Distanz: 2400m**

OVAMBO QUEEN (2007), St., v. Kalatos - Oxalaguna v. Lagunas, Bes.: Dr. Hans-Hermann Leimbach, Zü.: Gestüt Rietberg, Tr.: Dr. Andreas Bolte, Jo.: Gaetan Masure

2. i.t.R. Peas and Carrots (Final Appearance) und Bank of Burden (Hawk Wing), 4. Django, 5. Boxing Day, 6. Condor, 7. Master Kid, 8. Sir Henry, 9. Mukan, 10. Mariyca, 11. Alnitak, 12. Alpacco

1 1/2, t.R., 2

Zeit: 2:31,30

Boden: gut

Eine gut ausgearbeitete Aufgabe für **Ovambo Queen**, deren vom **Hof Castanea** gezogene Halbschwester, die von dem französischen Deckhengst Vattori (Vettori) stammt, in Iffezheim mit der Lot-Nummer 182 angeboten wird. **Ovambo Queen**, die in Dänemark zu ihrem zweiten Gruppe-Sieg kam, bringt noch einmal das in dieser Form nicht mehr existente Gestüt Rietberg in die Schlagzeilen. Ihre Mutter **Oxalaguna**



Die Kalatos-Tochter **Ovambo Queen** gewinnt mit den Lanwades Stud Scandinavian Open Championship im dänischen Klampenborg für ihren Besitzer Dr. Hans-Hermann Leimbach und Trainer Dr. Andreas Bolte schon ihr zweites Gruppe-Rennen. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

ist eine rechte Schwester des Gr. I-Siegers **Oxalagu**, der als Deckhengst nur sehr verhalten unterstützt wurde, früh einging. Sie selbst hat zwei Rennen gewonnen und ist Mutter von vier Siegern, Ovambo Queen ist natürlich die Beste, aber auch Ozzia (Zinnaad) ist in Deutschland und Frankreich über dem Durchschnitt gelaufen. Oxalaguna ist an den Hof Castanea verkauft worden, hat dort die erwähnte Vatori-Stute gebracht, wurde im Jahr darauf jedoch nicht gedeckt. Für Ovambo Queens Vater **Kalatos** (Big Shuffle) ist es ein weiterer bedeutender Sieger im Zenit seiner Laufbahn. Er ist in Iffezheim noch mit einem Jährlingshengst vertreten.

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



## Pferde

### Fährhofer Siege in den USA

Die bei Trainer **Graham Motion** stationierte kleine **Fährhofer** Abteilung in den USA bleibt weiter auf Erfolgskurs. Nachdem in der vorletzten Woche der drei Jahre alte Hengst **Witor** (**Dashing Blade**) dort sein zweites Rennen gewinnen konnte, kam zunächst am vergangenen Donnerstag auch die gleichaltrige **Humadea** (Medicean) zum Zuge. Bei ihrem USA-Debut gewann sie in Saratoga ein mit 57.000 \$ dotiertes 1900-m-Rennen zum Kurs von 6:1 mit gut drei Längen Vorsprung. **John Velazquez** saß im Sattel der Stute, deren Mutter **Humaita** (**Surumu**) bereits von Motion trainiert wurde, 2004 das Glen Falls Handicap (Gr. III) gewinnen konnte.



Der Fährhofer Sanagas (hier Sieger mit Filip Minarik in Köln) ist jetzt in den USA erfolgreich. Archiv [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

Tags drauf gewann an gleicher Stelle **Sanagas** (**Lomitas**) die mit 81.000 \$ dotierten John Falls Stakes (LR) über 2500 Meter. Mit **Rajiv Maragh** im Sattel setzte sich der fünf Jahre alte Wallach gegen Center Divider (Giant's Causeway) durch, einen Sohn der ehemaligen Oaks D'Italia (Gr. I)-Siegerin Meridiana (Lomitas). Es war der zweite Start für Sanagas in den USA, im Arlington Handicap (Gr. III) hatte er Anfang Juli Rang

sieben belegt. Wie auch Witor hatte Sanagas, der jetzt bei sieben Starts fünf Rennen gewonnen hat, Probleme mit Lungenbluten. Das hatte im vergangenen Jahr einen Verkauf aus dem Stall von **Peter Schiergen** verhindert. In den USA scheint man diese Schwierigkeiten in den Griff bekommen zu haben.

### Starker Freedom-Sohn

Platz zwei belegte am vergangenen Freitag der zwei Jahre alte **Battle of Saratoga** (**Dylan Thomas**) in den Coolmore Hurricane Run Stakes (LR) über 1400 Meter im irischen Tipperary. Er ist ein Sohn von **Freedom** (Second Empire), eine 89-Kilo-Stute aus der Zucht von **Dr. Klaus Schulte**. Sie war Siegerin in zwei Listenrennen in Baden-Baden, ist auch Siegermutter, u.a. von **Fight for Freedom** (Hawk Wing) und von **Free Winner** (Oratorio), der auf der **BBAG-Herbstauktion 2009** nach Italien verkauft wurde und dort zur Spitze des Jahrgangs 2008 zählt. Battle of Saratoga wurde letzten Oktober für 92.000 gns. bei **Tattersalls** an **Coolmore** verkauft, Züchter ist die Freedom Partnership. Es war in Tipperary sein zweiter Start, auch beim Debut war er Zweiter geworden.

### Hurricane Run-Bruder gewinnt

In der in Irland stationierten Abteilung des **Gestüts Ammerland** wurde Hot Blood (**Galileo**) gezogen, ein Bruder zu **Hurricane Run** (**Montjeu**). Hot Blood, den **Andre Fabre** trainiert, legte am Montag im französischen Clairefontaine seine Maidenschaft ab, als er bei seinem zweiten Start in einem 2400-m-Rennen leicht zum Zuge kam. Seine Mutter hat in diesem Jahr ein Stutfohlen von **Kandahar Run** gebracht.

### Standesgemäßes Debut

Mit einem Zuschlagpreis von 1,2 Millionen Guineas war die Stute mit dem profanen Namen **Was** (**Galileo**) im vergangenen Jahr der teuerste Jährling in einem europäischen Ring. **Aidan O'Brien** trainiert die nahe Verwandte von New Approach (Galileo) aus der Zucht des Lynn Lodge Stud in Irland für die **Coolmore**-Eigner, sie läuft in den Farben von **Derrick Smith**. Am Sonntag gewann sie bei ihrem Debut auf dem Curragh ein 1600-Rennen unter **Joseph O'Brien** gegen elf Gegnerinnen.

### Hong Kong-Exporte

Mit dem zwei Jahre alten **Roman Soldier** (**Holy Roman Emperor**) geht ein weiteres Pferd aus der erweiterten Spitzengruppe des Jahrgangs in England nach Hong Kong. Der bislang von **Jeremy Nosedo** trainierte Hengst kann zwei zweite Plätze in Gr. II-Rennen vor-

weisen, in den Coventry Stakes und den July Stakes. Ebenfalls nach Hong Kong, in den Stall von Trainer **John Moore**, wechselt der ein Jahr ältere **Dominant** (Cacique), den **Roger Varian** für das Highclere Syndicate trainiert hatte. Der Hengst war im Juni in einem hochdotierten Tattersalls-Auktionsrennen in Newmarket erfolgreich gewesen und zuletzt Dritter zu **Twice Over** (Observatory) in den York Stakes (Gr. II).

### Pianoro verkauft

Für 35.100 € ist der am vergangenen Donnerstag in einem Verkaufsrennen in Deauville Zweitplatzierte **Pianoro (Intikhab)** an Trainer Markus Nigge verkauft worden. Der zwei Jahre alte Hengst aus dem Stall von **Manfred Hofer** stammt aus der Zucht von diesem, hat in Frankreich die Inländergeltung. Eingesetzt war er in dem Rennen mit 25.000 €. Geclaiamt wurde aus dem Stall am Sonntag mit Imasci (Medicean) für 18.444 € auch der Drittplatzierte in einem weiteren Verkaufsrennen in Deauville. Er war immerhin fünffacher Saisonsieger.

### Durban Thunder in der Weltrangliste

In der aktuellen Weltrangliste des Turfs ist wieder ein deutsches Pferd aufgetaucht. Es ist der **Dallmayr-Preis** (Gr. I)-Sieger **Durban Thunder (Samum)**, der nach seinem Erfolg in München ein GAG von 100kg bekommen hat, mithin ein Rating von 120 aufweist. Die Weltrangliste umfasst Pferde, die zwischen dem 1. Februar und 31. Juli 2011 am Start waren und ein Rating von mindestens 119 (= 99.5 kg) aufweisen. Die unangefochtene Nummer eins mit einem Rating von 135 ist **Frankel (Galileo)**, Durban Thunder nimmt Position 35 ein.

Hier können Sie die Weltrangliste komplett sehen: [click](#).



*Durban Thunder mit Terry Hellier gewinnt die den Großen Dallmayr-Preis 2011 vor Famous Name und Elle Shadow und bekommt dafür ein GAG von 100 kg, damit steht er auf Platz 35 der Weltrangliste. [www.turfstock.com](http://www.turfstock.com)*

## Norsk Oaks-Siegerin aus Wittekindshofer Linie

Aus der **Wittekindshofer** Stute Tiger Desert (Desert King) stammt die diesjährige Siegerin in den Norsk Oaks, die drei Jahre alte Geordie Iris (Elusive City). Die von **Wido Neuroth** trainierte Stute setzte sich unter Trainersohn **Jan-Erik** in dem mit umgerechnet 16.000 € für den Sieger dotierten 2400-m-Rennen vergangenen Samstag in Orevoll gegen Catch me a Dream (Cape Cross) und Madame Esprit (Esprit du Nord) durch.

Geordie Iris hatte im vergangenen Jahr für Trainer **Richard Hannon** in England ein 1800m-Rennen auf Sand in Wolverhampton gewonnen, war im Januar/Februar in drei Handicaps auf Sand in Kempton, Wolverhampton und Lingfield nicht zu bezwingen, wobei sich ihr immer nur wenige Gegner stellten, einmal nur ein einziger. Sie war dann nach Skandinavien verkauft worden, wo sie auf Anhieb in Schweden gewann, in den Norsk 1000 Guineas dann unplatziert blieb. Ihre Mutter Tiger Desert ist bei nur wenigen Starts platziert gelaufen, sie wurde zunächst nach Frankreich verkauft, ihre ersten beiden Nachkommen von Norverre und One Cool Cat konnten jedoch nichts bewegen.

Die Schwester von **Tiger Hill** (Danehill) hat noch eine zwei Jahre alte Stute von Footstepsinthesand und einen Jährlingshengst von Strategic Prince. Das Gestüt Wittekindshof schickt aus ihrer Schwester **Technik** (Nebos) bei der **BBAG-Jährlingsauktion** einen **Tertullian**-Sohn in den Ring.



### Vermischtes

#### Ehrung für Erich Pils

Der **Galoppclub Süddeutschland e.V.** verleiht am 15. August erstmals den neu ins Leben gerufenen Ehrenpreis „Monsun“. Im Rahmen einer Ehrung am kommenden Münchner Renntag wird der 14-malige bayerische Championtrainer **Erich Pils** diesen Preis entgegennehmen. Der Ehrenpreis des GCS wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich um den süddeutschen Galopprennsport und dessen Ansehen verdient gemacht haben.

#### Night Magic-Devotionalien für 456,- Euro ersteigert

Der Haarschmuck der zweimaligen Gr. I-Siegerin **Night Magic**, die beim Longines - Großer Preis von Baden, Gr. I, voraussichtlich ihren Rennbahn-Abschied in Deutschland feiern wird, brachte bei einer Ebay-Versteigerung 456,- Euro ein, die nun - abzüglich der Gebühren - auf das Konto der Jockey-Unterstützungskasse eingezahlt worden sind. Die offizielle Übergabe der Devotionalien soll nun bei der Großen Woche in **Baden-Baden** stattfinden, weil der Höchstbietende, ein Galoppfan aus München, derzeit noch im Urlaub ist.

Huitres  
Pleine Mer  
Sauvages  
5 Ecoles 12

MAN KANN SEINEN KUNDEN DIE  
SUCHE AUCH EINFACHER MACHEN!

Die Nummer 1  
für Vollblutzucht  
und Auktionen

**TURF-TIMES**

[www.turftimes.de](http://www.turftimes.de) | [info@turftimes.de](mailto:info@turftimes.de) | +49 211 9653416



## Personen

### Barry Hills zieht sich zurück

**Barry Hills**, 74, eine der legendären Persönlichkeiten der englischen Trainerszene, wird Ende nächste Woche, nach dem Ebor Meeting in York, seinen Stall an seinen Sohn Charlie, 32, übergeben. Seit längerer Zeit schon war dieser Schritt geplant, zumal Hills eine Krebserkrankung überstehen musste, 2009 sechs Monate im Krankenhaus verbrachte.

Hills startete 1969 seiner Laufbahn, die finanzielle Grundlage dafür war gleich im ersten Jahr ein Wettecoup auf Frankincense im Lincoln Handicap. Schon 1973 gewann der von ihm trainierte Rheingold (Faberge II) den Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I), es folgte eine ganze Armada ausgezeichnete Pferde. Zwei weitere Söhne, die Zwillinge Michael und Richard, 43, sind unverändert als Jockeys aktiv, ein weiterer Sohn, John, ist ebenfalls Trainer. Barry Hills wird aber weiterhin als Managing Director des Rennstalls aktiv bleiben.

### Prominenter Redner



Winfried Engelbrecht-Bresges, der Chief Executive Officer des Hong Kong Jockey Clubs. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

**Winfried Engelbrecht-Bresges**, CEO des Hong Kong Jockey Clubs, gehört zu den Rednern der am 6. Oktober erstmals in London stattfindenden exklusiven Konferenz „Leaders In Racing“. Bei der dem Vernehmen nach nur einem kleinen Kreis offenen Veranstaltung wurden bisher zudem Simon Bazalgette vom englischen Jockey Club und Betfair-Chairman Edward Wray als Vortragende angekündigt.

### Der doppelte Chapman

**Matt Chapman**, Kommentator im englischen Rennsportkanal, ist von den englischen TV-Zuschauern in diversen Blogs zu Unrecht beschimpft worden. Der Rennsportkanal „At The Races“ hatte letzten Sonntag den **153. Henkel-Preis der Diana** aus **Düsseldorf** übertragen, eingeblendet wurde der Schriftzug „Commentary M. Chapman“. Die Zuseher glaubten an den ihnen bekannten Matt Chapman, gemeint war natürlich der deutsche Sprecher **Manfred Chapman**. „Ich konnte nichts von dem verstehen, was Matt Chapman gesagt hatte“, kommentierte ein Zuschauer. Wie auch, war der Rennkommentar natürlich in Deutsch.

### Freedman hört auf

**Lee Freedman**, 53, australische Trainerlegende, wird sich in der Saison 2011/2012 aus dem operativen Geschäft zurückziehen und nur noch als Assistent für seinen dann als Verantwortlichen agierenden Bruder Anthony tätig sein. Freedman, vor einigen Jahren in Baden-Baden zu Gast, hat in seiner Karriere 124 Gr. I-Rennen gewonnen, in jüngster Zeit war es um seinen Stall allerdings ruhiger geworden.

### Der „Ex“ gewinnt

Jockey **Mike Smith** gewann am letzten Sonntag in Del Mar/USA die „Battle of the Exes“, ein Match zwischen ihm und seiner ehemaligen Lebensgefährtin, dem weiblichen Spitzenjockey **Chantal Sutherland**. Smith ritt in dem Zwei-Pferde-Rennen, einer Prüfung für Sieglose, Joker Face, der mit zweieinhalb Längen Vorsprung vorne war.

### D'Angelo-Pferde weiter auf dem Markt

Die Pferde des **Stalles D'Angelo**, der ein Trio bereits in der vergangenen Woche an den Düsseldorfer Besitzer **Guido Schmitt** verkauft hatte, sind weiter auf dem Markt. Dem Vernehmen nach hat das starke Zurückfahren des Engagements in Deutschland eher keine finanziellen Gründe, man hatte sich wohl mehr von den Pferden versprochen. So hat D'Angelo-Eigner **Masahiro Noda**, der sein Geld mit der Entwicklung einer in Japan weit verbreiteten Buchhaltungs-Software gemacht hat und mit seinen „Danon“-Pferden in Japan unter Danox Co. Ltd. agiert, noch vor wenigen Wochen, auf der Select Sale in Japan am 11. und 12. Juli, mit seiner Ehefrau Mizuki umgerechnet 4,6 Millionen € für junge Pferde ausgegeben. Danox Co. Ltd. kaufte 5 Jährlinge und 5 Fohlen für zusammen 242,5 Mio. Yen (umger. 2,2 Mio. €). Mizuki Noda erwarb 4 Jährlinge und 4 Fohlen für insgesamt 271 Mio. Yen (umger. 2,4 Mio. €).



Theo Danon - hier noch mit Andreas Suborics in den Farben des Stalles D'Angelo - wechselte in den Besitz des Düsseldorfer Guido Schmitt. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)



## Rennsportindustrie

### „Deutscher Tag“ in Newmarket

Die **German Thoroughbred Marketing** (GTM), **German Racing**, **Baden Racing**, die Rennbahn **Berlin-Hoppegarten**, die **BBAG** und die **Gestüte Brümmerhof**, **Fährhof** und **Röttgen** luden am vergangenen Samstag wie schon in den letzten beiden Jahren im Rahmen eines Renntags in **Newmarket** ein und weit über 200 Gäste folgten. In einem Zelt direkt am Fähring wurden Fachgespräche zu deutschen Pferden, der Zucht, der Situation in Deutschland und zu Startmöglichkeiten englischer Pferde in Deutschland geführt. Schon bald fand sich das „Who is Who“ des englischen Rennsports im „Zelt der Deutschen“ ein. Sportlich im Mittelpunkt des Tages standen die **German-Thoroughbred.com-Sweet Solera Stakes**, ein Gruppe III-Rennen für zweijährige Stuten. Wie bereits im Vorjahr konnte sich **Godolphin** den Sieg in dieser renommierten Prüfung sichern. Die überlegene Siegerin **Discourse**, geritten von **Frankie Dettori**, ist nun Mitfavoritin für die 1000 Guineas im nächsten Jahr.

Hoppegartens Eigner **Gerhard Schöningh** war vor Ort und warb für Hoppegarten als Austragungsort großer Rennen und als Event Location. Gleiches galt für Baden Racing, Benedikt Büchel informierte über die bald startende Große Woche und die vielen unterschiedlichen Hospitality Möglichkeiten auf der Schwarzwald-Rennbahn. Neu im Team der Veranstalter war **German Tote**, welche aktiv die Internetplattform und die iPhone-App für **www.germantote.com** bewarb. Ein weiterer Partner der Veranstaltung war wie in den vergangenen Jahren die BBAG. So war es wenig verwunderlich dass die Kataloge auf großes Interesse bei den englischen Trainern und Besitzer stießen.

**Klaus Eulenberger**: „Der Zuspruch in diesem Jahr war sehr gut und der Katalog stieß bei unseren englischen Kunden durchweg auf ein positives Echo. Es bleibt zu hoffen, dass nun möglichst viele Engländer den Weg nach Baden-Baden zur **Jährlings-Auktion** finden und dort dann auch das ein oder andere Pferd erwerben.“



Deutscher Tag in Newmarket: Frankie Dettori, Christopher Schaertlin-Coffey, der Sohn von Franziska Schaertlin von Darley, und Andreas Tiedtke nach dem Gr. III-Rennen in Newmarket. Foto: german-thoroughbred.com/GTM.

Aber nicht nur aktuelle Auktionskataloge warteten auf die Besucher des „German Tents“, sondern auch das aktuelle Hengstbuch und die 28-seitige Broschüre „The German Thoroughbred“, welche speziell für den Renntag in Newmarket gedruckt wurde. In dieser Broschüre, welche auch an 9500 englische Besitzer und Züchter verschickt wurde, konnten sich die Gäste der Veranstaltung detailliert über den deutschen Rennsport, die Zucht, Grupperennen und deutsche Gestüte informieren. Im Mittelpunkt stand hierbei das Auktionsangebot der Gestüte Brümmerhof, Fährhof und Röttgen, die erneut den Renntag unterstützen.

„Der englisch-irische Markt ist der wichtigste Absatzmarkt für die deutschen Züchter und Rennstallbesitzer“, fasste **Andreas Tiedtke** zusammen, „via Auktion aber auch aus dem Rennstall oder direkt aus dem Gestüt werden jährlich viele Pferde ins vereinigte Königreich verkauft. Die Veranstaltung in Newmarket ist die optimale Plattform, sich hierfür bei den englischen Züchtern zu bedanken und bereits vorhandene Kontakte zu stärken und zu intensivieren.“

Quelle: [www.German-Thoroughbred.com](http://www.German-Thoroughbred.com)

### Cross-Promotion Turf & Poker

Der **Breeders' Cup** hat eine Werbe-Partnerschaft mit einem der besten Pokerspieler der Welt abgeschlossen. Michael Mizrachi, 30, genannt „Der Schleifer“, ist in der Geldrangliste seines Berufszweiges mit bislang elf Millionen \$ der jüngste Top-Ten-Spieler, er soll PR-Turniere durchführen, bei denen für den Breeders' Cup geworben wird.

# Unsere Schätze

auf der Jährlings-Auktion

LOT 31 **Three Valleys - Macara** F. St., 31.01.2010  
Halbbruder zu / Half brother to MANIPURA, Familie von / family of MADRESAL, MIDNIGHT SOCIETY, MOSQUERA

LOT 36 **Silvano - Mosquera** schwb. H., 06.05.2010  
Halbbruder zu / Half brother to MANITA, MOSQUERAS ROMANCE, Familie von / family of MADRESAL, MANIPURA

LOT 42 **Mount Nelson - Ogmores Vale** b. H., 21.02.2010  
Top-Familie von Derby-Sieger / Top family of Derby winner OSORIO & OLASO, OCASA, OBANDO

LOT 48 **Oasis Dream - Quetena** b. St., 05.04.2010  
Rechte Schwester zu Champion-Rennpferd / Full sister to Champion QUERARI, Champion-Familie von / Champion family of Quebrada

LOT 52 **Dansili - Quilanga** b. St., 07.03.2010  
Champion-Familie von / Champion family of QUEBRADA, QUERARI aus der Gruppessiegerin / out of group winner QUILANGA

LOT 58 **Araafa - Tu Eres Mi Amore** b. H., 18.04.2010  
Die Mutter ist rechte Schwester zu / Dam is full sister to LISTEN & SEQUOYAH, der Mutter von / dam of HENRYTHENAVIGATOR

LOT 66 **Monsun - Atlantic Destiny** b. H., 24.03.2010  
Halbbruder zu / Half brother to OCEAN WAR aus der Topstute / out of successful ATLANTIC DESTINY, Familie von / family of MAKE NO MISTAKE

LOT 80 **Mount Nelson - Echo River** F. St., 20.04.2010  
Black Type-Familie von / Black Type family of IT'S IN THE AIR, STORMING HOME, MUSIC NOTE, MUSICAL CHIMES

LOT 118 **Silvano - Quequena** b. H., 30.04.2010  
Champion-Familie von / Champion family of QUEBRADA, QUERARI, SILVESTER LADY

LOT 124 **Manduro - Rahada** F. H., 07.02.2010  
Champion-Familie von / Champion family of ROYAL DUBAI, RUMH, ELECTROCUTIONIST, ROYAL HIGHNESS, ROBERTICO

LOT 140 **Sir Percy - Wurfspiel** b. H., 06.05.2010  
Top-Familie des aktuellen Derby-Siegers / Top family of this years German Derby winner WALDPARK

LOT 146 **Mount Nelson - Arlecchina** b. St., 17.03.2010  
Aus einer Halbschwester zu Champion-Sprinter / dam is half sister to Champion sprinter AMICO FRITZ, Familie von / family of AKITA, ATAXERXES

LOT 151 **Tiger Hill - Bedara** b. St., 16.03.2010  
Halbschwester u.a. zu / Half sister to MOZAFIN, Familie von / family of QUIET FLING, ARMISTICE DAY, PEACETIME

LOT 154 **Lawman - Damascena** b. St., 19.03.2010  
Champion-Familie von / Champion family of CORMORANT WOOD, ROCK HOPPER

LOT 167 **Dubawi - La Vinchina** db. H., 21.03.2010  
Aus einer Schwester zu Derby-Sieger / dam is sister to Derby winner LAVIRCO, Champion-Familie von / Champion family of LOMITAS, LADY MARIAN, LA BLUE

LOT 177 **Medicean - Nolas Lolly** b. St., 16.02.2010  
Erstes Fohlen der guten / First foal out of NOLAS LOLLY, Familie von / family of THEIA, PREACHINATTHEBAR THEIA, PREACHINATTHEBAR

LOT 228 **Tiger Hill - Jeritza** b. H., 08.04.2010  
Mutter ist Schwester zu / Dam is sister to JADE QUEST, GREEN LIGHT, Familie u.a. von / family of MONTEVERDI

LOT 235 **Singspiel - Limeira** F. H., 11.02.2010  
Erstes Fohlen einer Halbschwester zum Champion-Zweijährigen & Champion-Dreijährigen / First foal out of half sister to Champion-2yo and -3yo LATERAL (v. Singspiel)

LOT 240 **Silvano - Pasaquina** b. St., 18.03.2010  
Black Type Familie von / Black Type family of PRECIOUS BOY, PRAYASA, GRACIOSO



## Rennvorschau National

### Dreijährige wollen ihre Bilanz im Rheinland-Pokal aufpolieren

Seit dem 24. Juli steht Sonntag für Sonntag ein Gruppe I-Rennen auf einem deutschen Hippodrom im Mittelpunkt des heimischen Turf-Geschehens. Die **Kölner Rennbahn** beendet an diesem Sonntag mit dem **Rheinland-Pokal** (Gruppe I, 2400m, 155.000€) diesen Reigen. In der seit zehn Jahren im Weidenpescher Park ausgetragenen Steherprüfung kommt ein sechsköpfiges Feld an den Ablauf, das diesmal ganz paritätisch besetzt ist: Drei Vollblüter vertreten den aktuellen Derby-Jahrgang und stellen sich drei älteren Galoppnern. Auch wenn numerische Ausgeglichenheit herrscht, so dürften die Chancen des Derby-Jahrgangs, die eher schlechte Bilanz in diesem Rennen aufzubessern, sehr gut sein.

In Abwesenheit des amtierenden Derby-Siegers **Waldpark**, der einen Auslandsstart in Deauville vorzieht, besteht das Dreijährigen-Trio aus dem Zweit- und Drittplatzierten aus Hamburg, **Earl Of Tinsdal** (**Eduardo Pedroza**) und **Saltas** (**Andrasch Starke**), sowie dem nicht ganz so stark einzuschätzenden letztjährigen Winterfavoriten **Silvaner** (**Filip Minarik**), der im Derby auf Rang 9 endete und insgesamt in dieser Saison noch nicht so recht zu überzeugen wusste. Zwischen dem von Andreas Wöhler trainierten Earl of Tinsdal und dem Ittlinger Saltas, der die Wahl von Stalljockey Andrasch Starke aus dem dreiköpfigen Aufgebot von Trainer Peter Schiergen ist, lagen im Derby zwei Längen. Angesichts anderer Bodenverhältnisse und eines vermutlich anderen Rennverlaufs aufgrund des weit kleineren Feldes in Köln liegt eine Formumkehr zwischen beiden im Bereich des Möglichen, drängt sich aber auch nicht unbedingt auf. Schon als Saisondebütant konnte Earl of Tinsdal im Frankfurter **Frühjahrs-Preis des Bankhauses Metzler** den Ittlinger Lomitas-Sohn auf Distanz halten.

Eigentlich sollte der Derby-Sechstplatzierte **Tahini** in diese Revanchepartie auch noch eingreifen, doch wurde der bei der Vorstarterangabe noch im Feld befindliche Schlanderhaner zur Starterangabe gestrichen. An seiner Stelle tritt Georg Baron von Ullmanns **Dawn Twister** (**Adrie de**



Earl of Tinsdal mit E. Pedroza beim Training Foto: www.galoppfoto.de

**Vries**) die Interessen des Quartiers von **Jens Hirschberger**. Der Monsun-Sohn kam erst über eine Nachnennung ins Kölner Aufgebot, so dass er sich im Training angeboten haben muss. In dieser Saison bestritt er ausschließlich Rennen auf extremer Steherdistanz, auf der er im Vorjahr auch seinen einzigen Erfolg auf Listenparkett feiern konnte. Bei aller Wertschätzung für den in seinem Umfeld stets hoch gehandelten Vierjährigen kann man ihn sich nach allen bislang gezeigten Leistungen nicht als Gruppe I-Sieger in Köln vorstellen.

Diese Einschätzung gilt auch für den zweiten Vierjährigen im Kölner Rennen, den von **Peter Schiergen** für den

**PFERDE  
WÜRDEN BEI  
WIN RACE  
WETTEN**

Staatlich lizenziert -  
Wettspieß garantiert!

Sämtliche Erlöse kommen direkt  
dem Pferderennsport zugute.  
Aus dem Sport > für den Sport



winrace.de




**GALOPPRENNBAHN KÖLN-WEIDENPESCH**

Sonntag, 14. August, 13:30 Uhr

**Rheinland-Pokal**  
Gr. I, 2400m, 155.000 Euro

**BBAG Auktionsrennen Köln**  
1300m, 52.000 Euro

[www.koeln-galopp.de](http://www.koeln-galopp.de)

Eintritt 6,- €  
Familienkarte 10,- €  
inkl. Programmheft

Bambelstraße 152  
50737 Köln  
Straßenbahn: Linie 12 und 15  
Haltestelle Schützenstraße



Köln  
Raceverein  
1897 e.V.  
[www.koeln-galopp.de](http://www.koeln-galopp.de)

Stall Blankenese trainierten **Seventh Sky** (Terence Hellier). Der Bruder der beiden Derby-Sieger Samum und Schiaparelli hat bislang den verpflichtenden verwandtschaftlichen Vorbildern noch nicht im erhofften Maße nachzueifern können. Ein Sieg im letztjährigen **Hannoverschen Derby-Triall** auf Listenebene ist für ihn der einzige Erfolg in gehobener Gesellschaft. Dass der Derby-Dreizehnte des Vorjahrs, der nach Reiterverteilung unter Saltas und Silvaner im Schiergen-Trio rangiert, ausgerechnet am Sonntag gleich auf Gruppe I-Niveau seinen ersten Gruppe-Treffer landen kann, ist kaum denkbar.

Somit hat einzig der Godolphin-Vertreter **Cavalryman** mehr als nur eine reine Außenseiterchance, den Sieg eines Dreijährigen im Rheinland-Pokal zu verhindern. Der von **Saeed bin Suroor** trainierte Fünfjährige soll **Lanfranco Dettori** im Sattel haben, dem ein Sieg in dieser Gruppe I-Prüfung in seiner Erfolgsliste noch fehlt. Zweimal waren Godolphin-Vertreter hier in den vergangenen Jahren siegreich, doch in beiden Fällen hatten die siegreichen Hengste einen anderen Jockey im Sattel. Auch im Vorjahr, als Campanologist für Scheich Mohammed al Maktoum die Kölner Prüfung gewann, entging **Dettori** der Erfolg, da er im Stau vom Düsseldorfer Flughafen zur Kölner Rennbahn stecken geblieben war und Adrie de Vries so zu einem unerwarteten „Kistenritt“ im blauen Dress kam.

Auch bei Cavalrymans letztem Start im Großen Preis von Berlin Ende Juli kam mit Alexander Pietsch ein deutscher Jockey zur unverhofften Ehre, sich das blaue Dress überstreifen zu dürfen, da **Dettori** aufgrund seines Sturzes

in Ascot nicht angereist war. In diesem Fall verpasste der gebürtige Italiener allerdings keinen Gruppe-Treffer, Cavalryman wurde nur Letzter in Hoppegarten. Insgesamt hat der Haling-Sohn bislang in dieser für ihn sieglos verlaufenen Saison noch nicht zu seiner Form gefunden. Seine besten Leistungen zeigte der im April des letzten Jahres zu **Saeed bin Suroor** übergesiedelte Hengst ohnehin als Dreijähriger, als er noch unter Obhut von Andre Fabre mit dem Grand Prix de Paris ein Rennen der Gruppe I gewinnen konnte und sich im Arc desselben Jahres auf Rang 3 platzieren konnte. Von dieser Leistungsstärke scheint er aktuell weit entfernt, so dass nicht viel für einen neuerlichen Kölner Treffer des Godolphin-Teams spricht und **Lanfranco Dettori** wohl weiter auf seinen ersten Volltreffer in diesem Rennen warten muss, selbst wenn die Anreise diesmal klappt.

### Köln, 14. August

#### Rheinland-Pokal

Gruppe I, 155000 €

Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 2400m



**RENKEN DER WOCHE**

**FESTKURS SICHERN**

Nr., Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht, Jockey/  
Box Farbe, Abstammung, Formen

- |   |   |   |                                   |
|---|---|---|-----------------------------------|
| 1 | 3 | <b>Cavalryman</b> , 60 kg<br>Godolphin Management Co. Ltd. / Saeed bin Suroor<br>2006, 5j., b. H. v. Halling - Silversword (Highest Honor)<br>10-2-4-3-8-3-4-12-5-5 | Lanfranco Dettori<br><b>65:10</b> |
| 2 | 6 | <b>Dawn Twister</b> , 60 kg<br>Georg Baron von Ullmann / Jens Hirschberger<br>2007, 4j., schw. H. v. Monsun - Dawn Side (Bold Forbes)<br>6-3-3-1-2-4-1-4-3          | Adrie de Vries<br><b>80:10</b>    |
| 3 | 1 | <b>Seventh Sky</b> , 60 kg<br>Stall Blankenese / Peter Schiergen<br>2007, 4j., F. W. v. King's Best - Sacarina (Old Vic)<br>4-6-2-1-6-13-1-3-3-2                    | Terence Hellier<br><b>160:10</b>  |
| 4 | 5 | <b>Earl Of Tinsdal</b> , 55 kg<br>Sunrace Stables / Andreas Wöhler<br>2008, 3j., b. H. v. Black Sam Bellamy - Earthly<br>Paradise (Dashing Blade)<br>2-4-1-1-1      | Eduardo Pedroza<br><b>21:10</b>   |
| 5 | 4 | <b>Saltas</b> , 55 kg<br>Gestüt Ittlingen / Peter Schiergen<br>2008, 3j., b. H. v. Lomitas - Salde (Alkalde)<br>3-4-2-1-2   | Andrasc Starke<br><b>27:10</b>    |
| 6 | 2 | <b>Silvaner</b> , 55 kg<br>Margot Herbert / Peter Schiergen<br>2008, 3j., db. H. v. Lomitas - Suisun (Monsun)<br>9-3-4-1-1  | Filip Minarik<br><b>100:10</b>    |

**Köln, 14. August****BBAG Auktionsrennen Köln**

Kat. C, 52000 €

Für 2-jährige Pferde, die 2010 als Jährling auf einer öffentlichen Versteigerung der BBAG oder Kooperationspartner im Auktionsring angeboten wurden und für die die Einschreibgebühr in Höhe von 510 € vom Anbieter bezahlt wurde, Distanz: 1300m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Farbe, Abstammung, Formen	Gewicht	Jockey/
1	<b>4 Chapman</b> , 58 kg <b>Gestüt Ittlingen / Peter Schiergen</b> 2009, 2j., schwb. H. v. Big Shuffle - Cominales (Primo Dominie)		<b>Andrasch Starke</b>
2	<b>6 Pakal</b> , 58 kg <b>WH Sport International / Mario Hofer</b> 2009, 2j., b. H. v. Lord of England - Perima (Kornado)		<b>Terence Hellier</b>
3	<b>1 Diamond Rock</b> , 56 kg <b>Stall MALEKASO / Manfred Hofer</b> 2009, 2j., F. H. v. Toysome - Diamond Sun (Primo Dominie)		<b>Adrie de Vries</b>
4	<b>7 Monaco Franze</b> , 56 kg <b>Rupert Plersch (FR) / John David Hillis</b> 2009, 2j., H. v. Val Royal - Amerissage (Rahy)		<b>Eduardo Pedroza</b>
5	<b>5 Pacha</b> , 56 kg <b>WH Sport International / Mario Hofer</b> 2009, 2j., b. H. v. Big Shuffle - Pasaquina (Acatenango)		<b>Stefanie Hofer</b>
6	<b>3 Prince of Rules</b> , 56 kg <b>Wilhelm Giedt / Waldemar Hickst</b> 2009, 2j., db. H. Aussie Rules - Princess Eden (Eden Rock)		<b>Alexander Pietsch</b>
7	<b>2 World's Flash</b> , 56 kg <b>Stall Fürstenhof / Andreas Löwe</b> 2009, 2j., b. H. v. Königstiger - World's Vision (Platini)		<b>Andreas Helfenbein</b>
8	<b>8 Zeno</b> , 56 kg <b>Stall Hanse / Christian Freiherr von der Recke</b> 2009, 2j., b. H. v. Librettist - Zoom (Lomitas)		<b>Filip Minarik</b>

**Dresden, 13. August****bwin BBAG Auktionsrennen Dresden**

Kat. C, 52000 €

Für 3-jährige Pferde, die 2009 als Jährling auf einer öffentlichen Versteigerung der BBAG oder Kooperationspartner im Auktionsring angeboten wurden und für die die Einschreibgebühr in Höhe von 510 € vom Anbieter bezahlt wurde, Distanz: 1200m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Farbe, Abstammung, Formen	Gewicht	Jockey/
1	<b>9 Prince de la Nuit</b> , 60 kg <b>Stall Salzburg / Wolfgang Figge</b> 2008, 3j., F. H. v. Tertullian - Page Dans Ma Vie (Generous)		<b>Karoly Kerekes</b>
2	<b>4 Postillion</b> , 59 kg <b>Margot Herbert / Peter Schiergen</b> 2008, 3j., b. H. v. Sleeping Indian - Princess of Eden (Eden Rock)		<b>Filip Minarik</b>
3	<b>3 Blue Note</b> , 58 kg <b>Stall Lenau / Christian Freiherr von der Recke</b> 2008, 3j., b. St. v. Okawango - Bearlita (Lomitas)		<b>Sabrina Wandt</b>
4	<b>1 Laric</b> , 56 kg <b>Friedel Steinebach / Hans-Jürgen Gröschel</b> 2008, 3j., b. St. v. Ivan Denisovich - Poly Dancer (Suave Dancer)		<b>Wladimir Panov</b>
5	<b>7 Miss Pearl</b> , 56 kg <b>Stall Glückauf / Nina Bach</b> 2008, 3j., db. St. v. Big Shuffle - Multi Task (Stravinsky)		<b>Eduardo Pedroza</b>
6	<b>5 Egalite</b> , 52 kg <b>Marco Klöpffer / Sascha Smrzec</b> 2008, 3j., schwb. St. 2008 v. Areion - El Zulia (Primo Dominie)		<b>Stefanie Hofer</b>
7	<b>2 Key Moon</b> , 53 kg <b>Werner Schlieben / Roland Dzubasz</b> 2008, 3j., b. S. v. Areion - Kabuki (Dashing Blade)		<b>Jozef Bojko</b>
8	<b>8 Nice Nelly</b> , 52 kg <b>Stall Ortenburg / Roland Dzubasz</b> 2008, 3j., schwb. St. v. Mamool - Night Sun (Big Shuffle)		<b>Piotr Krowicki</b>
9	<b>6 Timara</b> , 52 kg <b>Stall Oberlausitz / Stefan Richter</b> 2008, 3j., db. St. v. Shirocco - Timbalada (Big Shuffle)		<b>Stephen Hellyn</b>

RACEBETS.com

**ZUM LANGZEITMARKT**

# VIVE LA CHANCE!

Die besten Quoten gibt's in Frankreich! Täglich live mit Videos auf winrace.de



winrace.de

**München, 15. August****Großer Preis der Brauerei Aying -  
BBAG Auktionsrennen München**

Kat. C, 52000 €

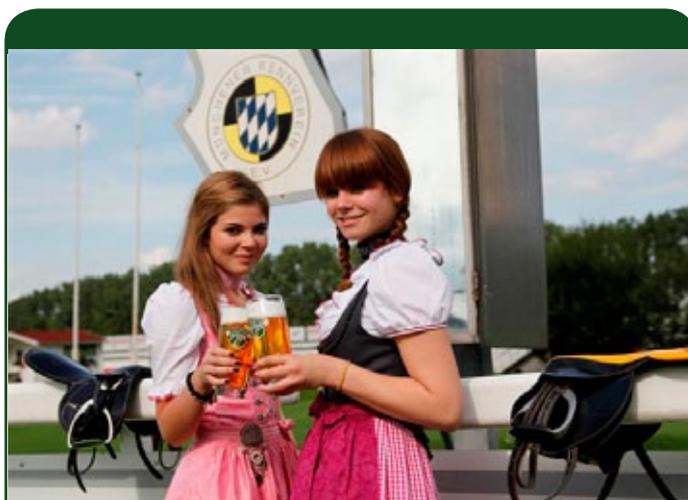
**Für 3-jährige Pferde, die 2009 als Jährling auf einer öffentlichen Versteigerung der BBAG oder Kooperationspartner im Auktionsring angeboten wurden und für die die Einschreibgebühr in Höhe von 510 € vom Anbieter bezahlt wurde, Distanz: 1600m**

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Farbe, Abstammung, Formen	Gewicht	Jockey/
1	<b>7 Dancing Dynamite</b> , 60 kg <b>Stefan Zerrath / Hans Walter Hiller</b> 2008, 3j., b. H. v. Auenadler - Donatio (Royal Academy) 1-5-5-1-12-3-3-2-2		<b>Eugen Frank</b>
2	<b>15 Darnell</b> , 60 kg <b>Majid Jahangard / Peter Schiergen</b> 2008, 3j., F. H. v. Dubai Destination - Dallaah (Green Desert) 6-4-2-10-11-3-8-1		<b>Jiri Palik</b>
3	<b>11 Eigelstein</b> , 60 kg <b>Gestüt Ebbesloh / Peter Schiergen</b> 2008, 3j., b. H. v. Dubawi - Estefania (Acatenango) 3-4-2-6-1		<b>Andrasch Starke</b>
4	<b>12 Ever Strong</b> , 60 kg <b>Manuela Sohl / Andreas Wöhler</b> 2008, 3j., b. H. v. Lomitas - Emy Coasting (El Gran Senor) 1-1-1-3		<b>Jozef Bojko</b>
5	<b>4 Noble Champion</b> , 60 kg <b>Eckhard Sauren / Mario Hofer</b> 2008, 3j., F. H. v. Hawk Wing - Nouvelle Noblesse (Singspiel) 4-99-1-2-6-3-2-2		<b>Terence Hellier</b>
6	<b>6 Lips Poison</b> , 58 kg <b>Stall Lintec / Andreas Löwe</b> 2008, 3j., F. St. v. Mamool - Lips Plane (Ashkalani) 5-1-2-10-4-5		<b>Andreas Helfenbein</b>
7	<b>3 Nafar</b> , 56 kg <b>Gestüt am Schlossgarten GbR / Waldemar Hickst</b> 2008, 3j., b. H. v. Singspiel - Nouvelle Princesse (Bluebird) 4-1-3-4-2		<b>Alexander Pietsch</b>
8	<b>2 Dragoslav</b> , 55 kg <b>Gestüt Röttgen / Waldemar Hickst</b> 2008, 3j., b. H. v. Green Desert - Diacada (Cadeaux Genereux) 9-1-1-2		<b>Rene Piechulek</b>
9	<b>13 Pancho Villas</b> , 55 kg <b>Rupert Plerch (FR) / Werner Hefter</b> 2008, 3j., b. H. v. Bachelor Duke - Perilla (Dulceron) 7-5-3-4-4		<b>Karoly Kerekes</b>
10	<b>8 Ibolo</b> , 54 kg <b>Hermann Schröer-Dreesmann / Uwe Ostmann</b> 2008, 3j., schwb. W. v. Big Shuffle - Ibelia (Acatenango) 2-2-6-6		<b>Koen Clijmans</b>
11	<b>14 Manolito</b> , 54 kg <b>Klaus Appeltrath u. Helmut Bretinger / Axel Kleinkorres</b> 2008, 3j., b. H. v. Paolini - Maratea (Fast Play) 6-2-8		<b>Michael Cadeddu</b>
12	<b>5 Rapid Directa</b> , 54 kg <b>Rennstall IKD / Dominik Moser</b> 2008, 3j., F. H. v. Lord of England - Rill (Unfuwain) 5-5-2-6-5-5		<b>Piotr Krowicki</b>

13	<b>9 Turning Blade</b> , 54 kg <b>Stall Nicole / Werner Glanz</b> 2008, 3j., schwb. H. v. Dashing Blade - Turning Night (Night Shift) 5-9		<b>Martin Seidl</b>
14	<b>10 Nina Directa</b> , 52 kg <b>Gestüt Krenek / Vaclav Luka jr.</b> 2008, 3j., b. St. v. Desert Style - National Dress (Singspiel) 5-6-10-1-3		<b>Darren Moffatt</b>
15	<b>1 No Fear</b> , 52 kg <b>Gestüt Weiherwiesen / Andreas Trybuhl</b> 2008, 3j., b. St. v. Paolini - Nonette (Marju) 5-5-13		<b>Norman Richter</b>

RACEBETS.COM

ZUM LANGZEITMARKT

**Mariä Himmelfahrt**

Montag, 15. August, 13.30 Uhr

**"Galopp in Tracht" in Riem****Großer Preis der Brauerei Aying -  
BBAG Auktionsrennen München**

1600 m, 52.000 Euro

Der Münchener Rennverein gewährt allen Besuchern,  
die in Tracht erscheinen, freien Eintritt.

[www.galoppriem.de](http://www.galoppriem.de)

**Stallionnews****Dark Angel liegt vorne**

In der Statistik der First Season Sires in England/Irland nimmt unverändert der im irischen Morrinstown Lattin Stud stehende **Dark Angel (Acclamation)** die Spitzenposition ein. 16 seiner 44 gelaufenen Nachkommen haben 26 Rennen und rund 300.000 € gewonnen. In der Geldrangliste liegt er damit vor **Strategic Prince (Dansoli)** und **Dutch Art (Medicean)** an der Spitze. Von den 33 gelaufenen Zweijährigen von Dutch Art haben allerdings auch bislang 16 ein Rennen gewonnen.



## Rennbahnen

### Mehr Geld als in Epsom

Mit einer Dotierung von 1,3 Millionen Pfund sind die Emirates Airline Champion Stakes (Gr. I) über 2000 Meter am 15. Oktober in **Ascot** das höchstdotierte Rennen 2011 auf den britischen Inseln, im Epsom Derby (Gr. I) gab es 50.000 Pfund weniger zu verdienen. Die Veranstalter befürchten allerdings, dass das von Newmarket nach Ascot gewechselte

Rennen zumindest was die Qualität der Starter anbetrifft nicht die nötige Aufmerksamkeit findet, es wird dieser Tage eine neue PR-Offensive gestartet.

In Ascot werden an diesem Tag fünf Gruppe-Rennen gelaufen, was keinesfalls unumstritten ist. Denn nur zwei Wochen nach dem „Arc“-Meeting und eine Woche nach einem Renntag in Newmarket mit nicht weniger als sechs Gruppe-Rennen könnte die Zahl der Starter übersichtlich bleiben. Zwischen dem 1. und 16. Oktober werden in Europa 38 Gruppe-Rennen gelaufen, wobei logischerweise mehrfach die gleiche vierbeinige Klientel angesprochen wird.

## Foto der Woche

### Hutmode in Bad Doberan...

... gesehen beim Ladies Day. Dann kam leider der große Regen, der zur Absage des letzten Renntages am Sonntag führte. Dabei lagen die Veranstalter auf gutem Kurs: Rund 20.000 Besucher kamen zu den drei Renntagen, in 27 Rennen starteten 230 Pferde, der Wertsatz betrug ca. 340.000 € und entspricht damit einer Umsatzsteigerung von über 10%. Foto: [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - **Frank Sorge**



**GALOPP  
FOTO.DE**

Die Bilddatenbank mit vielen  
Rennsportfotos im Internet  
[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) [www.turfphoto.com](http://www.turfphoto.com)

Frank Sorge

mobil: +49 178 78 85 678

e-mail: [info@galoppfoto.de](mailto:info@galoppfoto.de)

[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

Freymuellerweg 8 B

12247 Berlin

Germany

## Wahl zum Ritt des Monats Juli 2011



Ritt des Monats Juli - Waldpark und Jozef Bojko (r.), Durban Thunder und Terry Hellier (l. u.), Egon und Andreas Helfenbein (l. o.). [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de), [www.turfstock.com](http://www.turfstock.com), [www.klatuso.com](http://www.klatuso.com)

Kein Monat in diesem Jahr wird den Galoppfans mehr Gruppe I-Rennen auf deutschen Rennbahnen bieten als der abgelaufene Juli. Gleich zwei der drei Gruppe I-Prüfungen des vergangenen Monats haben es auch in unser Kandidatentrio für die Wahl zum Ritt des Monats geschafft. Nicht, weil wir finden, dass dabei stets die Turf-Highlights vorgestellt werden sollten, sondern weil uns diese beiden Rennen gleich mehrfach vorgeschlagen wurden. Am Ende eines Monats scheinen gerade die Ritte in den Galoppheipunkten besonders gut im Gedächtnis haften geblieben zu sein und werden uns von den Lesern häufiger mitgeteilt als andere Ritte. Dass es auch hierbei Ausnahmen gibt, zeigt unser dritter Vorschlag, der aus einer harmlosen Prüfung der Kategorie E stammt. Erneut möchten wir uns bei allen eifrig Vorschlagenden für ihr Engagement herzlich bedanken möchten, denn durch sie lebt unsere Wahl. Dass nicht jeder Vorschlag berücksichtigt werden kann, ist durch die Beschränkung auf drei Kandidaten selbstverständlich, doch wer diesmal seinen Kandidaten nicht durch die Vorauswahl gebracht hat, wird schon in einem Monat die nächste Chance haben.

Die drei Wahlkandidaten (in chronologischer Reihenfolge der Ritte) mit Kurzbeschreibung und verlinktem Rennvideo (beim Click auf die Renntitel).

**(1)** Ort: Hamburg, Datum: 03.07.2011, 9. Rennen: **142. Deutsches Derby** (Gruppe I), Pferd: **Waldpark**, Trainer: **Andreas Wöhler**, Jockey: **Jozef Bojko**

Für den aus der Slowakei stammenden 40jährigen Jozef

Bojko wird der Ritt auf Waldpark immer unvergesslich bleiben, völlig unabhängig davon, ob er hier die Wahl zum Ritt des Monats gewinnt oder nicht. „Das kann mir keiner mehr nehmen“, sagte er beim Interview nach dem Gewinn auf dem Ravensberger 115:10 Außenseiter im Deutschen Derby auf der Hamburger Galopprennbahn. Im Rennen machte er auf dem Schützling von Andreas Wöhler keinen Fehler und überrollte die zahlreichen Konkurrenten in der Zielgerade. Es mag kritische Stimmen geben, die darin nicht eine herausragende Leistung des Jockeys, sondern eher die seines vierbeinigen Partners sehen, doch ein Derby-Siegritt ist angesichts der vielen Unwägbarkeiten während des Rennens immer eine gelungene Sache.

**(2)** Ort: München, Datum: 31.07.2011, 7. Rennen: **Großer Dallmayr-Preis** (Gruppe I), Pferd: **Durban Thunder**, Trainer: **Torsten Mundry**, Jockey: **Terence Hellier**

Terence Hellier gilt seit Jahren als Jockey für die „big points“ und Meister seines Fachs. Hätte es unsere Wahl schon im Vorjahr gegeben, so wäre sein Ritt auf der Röttgenerin Enora in der „Diana“ sicherlich ein heißer Aspirant nicht nur für den Ritt des Monats August, sondern auch für den Titel des Ritt des Jahres 2010 gewesen. Auf dem 109:10 Außenseiter Durban Thunder zeigt der 45jährige Hellier erneut einen perfekten Ritt der Extraklasse. Diesmal überzeugt sein Tempogefühl und seine taktische Finesse bei diesem von der Spitze aus bestrittenen Ritt, die dem von Torsten Mundry trainierten Durban Thunder seinen

ersten Gruppe I Treffer gegen internationale Konkurrenz ermöglicht.

(3) Ort: Krefeld, Datum: 31.07.2011,, 8. Rennen: **Starpac Hotline Cup** (Kat. E), Pferd: **Egon**, Trainer: **Waldemar Hickst**, Jockey: **Andreas Helfenbein**

Erneut ist es ein Start-Ziel-Erfolg, der zur Wahl gestellt wird und dem 44jährigen Andreas Helfenbein die Chance zum erstmaligen Titelgewinn nach zwei zweiten Plätzen bei unserer Wahl eröffnet. Mit dem von Waldemar Hickst trainierten 5jährigen Wallach Egon pocht Helfenbein auf dessen Galoppiervermögen, ohne es dabei zu übertreiben. In der Zielgerade sieht es kurzfristig so aus, als würde der populäre 21:10 Favorit, der sonst auf weiteren Distanzen antritt, überlaufen werden, doch versteht Helfenbein es, seinen vierbeinigen Partner mit dosierten Hilfen zur Mobilisierung weiterer Reserven zu veranlassen, so dass Egon die schon verloren geglaubte Partie wieder wenden kann.

### Hier geht es zur Wahl zum Ritt des Monats Juli 2011

Jeder der drei vorgeschlagenen Ritte ist unterschiedlich und hat seine individuellen Qualitäten, doch welcher überzeugt Sie am meisten? Die Ausgangskonstellation bei den vierbeinigen Partnern unserer vorgeschlagenen Jockeys verspricht diesmal besondere Spannung, schließlich tritt hier ein Derby-Sieger gegen zwei Galopper an, die beide auf Facebook ihre eigenen Fan-Seiten pflegen, wobei nach den Eindrücken der Facebook-Seiten der medienerfahrene Egon aktuell auf deutlich mehr Unterstützer hoffen kann

als Durban Thunder. Doch letztlich zählt nicht die Anzahl der Facebook-Freunde, sondern nur Ihre Stimmabgabe entscheidet unsere Wahl.

Um Ihre Beteiligung zu honorieren, verlosen wir unter allen Wählern wieder ein VIP-Paket von einer der bei unserem Gewinnspiel beteiligten Rennbahnen, ein 100-Euro-Wettschein von **RaceBets.com** und das exklusive Sieger-T-Shirt der „Ritt des Monats-Edition.“ Unsere Leser, die uns mit Vorschlägen versorgt haben, werden ebenfalls automatisch bei der Verlosung berücksichtigt, sollten sie auch unter den Wählern sein, so haben sie zwei Lose in der Trommel.

Die Stimmabgabe ist bis 15.08.2011 möglich. Die Gewinner werden hier im Portal und im nachfolgenden Newsletter von Turf-Times, Ausgabe 178, veröffentlicht.

## Einen Sieger googeln:

### Sommernachtstraum - Düsseldorf, 7. August

Die Komödie Ein Sommernachtstraum oder Ein Mittsommernachtstraum (engl. *A Midsummer Night's Dream*) wurde 1595 oder 1596 von William Shakespeare geschrieben und vor 1600 uraufgeführt.

Das Stück ist eines der meistgespielten Shakespeare-Stücke. In den englischsprachigen Ländern ist der *Sommernachtstraum* ein Klassiker für Schul- und Laientheaterinszenierungen.

## Zwei Gewinnchancen für Sie:

1. Schlagen Sie „Ihren“ Ritt des Monats vor unter [info@turftimes.de](mailto:info@turftimes.de) (bis zum 5. des Folgemonats)
2. Stimmen Sie dann aus drei ausgesuchten Vorschlägen ab unter [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de) (bis zum 15. des Folgemonats)

### Mitmachen lohnt sich. Als Preise winken:

- VIP-Pakete der deutschen Premiumbahnen
- Wettgutscheine
- T-Shirts mit dem „Ritt des Monats“

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Eine Wahl von Turf-Times in Kooperation mit Racebets und den Rennvereinen Baden-Baden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Köln und München.

www.baden.de

**TURF-TIMES**  
Newsletter Galopp-Portal

**RACEBETS**.COM





## Zucht International

### Deutsche Zucht im Ausland

**Don Chester** (2004), W., v. **Highest Honor** – Divisa,  
Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**

Sieger am 3. August in Avenches/Schweiz, 2400m, ca. 3.500 €  
BBAG-Jährlingsauktion 2005, 55.000 € an **Appapays Racing Club**

**Song of Victory** (2004), W., v. **Silvano** – Song of Hope,  
Zü.: Gestüt Elite

Sieger am 3. August in Avenches/Schweiz, 2400m, ca. 3.500 €  
BBAG-Jährlingsauktion 2005, 34.000 € an Appapays Racing Club

**Ungar** (2002), W., v. **Goofalik** – Ustina, Zü.: **Gestüt Röttgen**

Sieger am 3. August in Avenches/Schweiz, 3300m, ca. 3.500 €  
BBAG-Jährlingsauktion 2003, 34.000 € an Stall Jenny

**Humadea** (2008), St., v. **Medicean** – Humaita, Zü.:  
Stiftung Gestüt Fährhof

Siegerin am 4. August in Saratoga/USA, 1900m, ca. 21.000 €

**Sanagas** (2006), W., v. **Lomitas** – Scotia, Zü.: Stiftung  
Gestüt Fährhof

Sieger am 5. August in Saratoga/USA, John's Call Stakes  
(LR), 2500m, ca. 32.000 €

**Saint Pellerin** (2009), H., v. **Königtiger** – Salontasche,  
Zü.: Stiftung Gestüt Fährhof

Sieger am 5. August in Deauville/Frankreich, 1500m, 17.000 €  
**BBAG-Jährlingsauktion 2010**, 20.000 € an **Sylvain Vidal**

**Le Temujin** (2008), H., v. **Hawk Wing** – La Paja,  
Zü.: **Anima Negra GmbH & Co. KG**

Sieger am 5. August in Deauville/Frankreich, Hcap, 3000m,  
11.000 €

**Vianello** (2007), W., v. **Rimrod** – Silview, Zü.: **Albert Steigenberger**

Sieger am 5. August in Deauville/Frankreich, Hcap, 1300m,  
10.000 €

**Geneva Geysir** (2006), W., v. **One Cool Cat** – Geneva,  
Zü.: **Graf und Gräfin Stauffenberg**

Sieger am 5. August in Worcester/Großbr., Hürdenr., 4000m,  
ca. 2.300 €

...und wieder ein Sieger

## STAUFFENBERG

Vollblutzucht und Rennen

[www.stauffenberg.com](http://www.stauffenberg.com)



## ARQANA-SPEZIAL

**Taxi4Horses**

[www.taxi4horses.com](http://www.taxi4horses.com)

Günther Schmidt 0172 - 2434435

Ihr Jährling von  
Frankreich nach  
Deutschland?

Wir sind auf der ARQANA vor Ort!

**Hosiba** (2007), St., v. **Black Sam Bellamy** – Hosina,  
Zü.: Herbert Kahrs

Siegerin am 5. August in Neapel/Italien, 2250m, 4.750 €

**Earl of Fire** (2005), W., v. **Areion** – Evry, Zü.: **Marlene Haller**

Sieger am 7. August in Deauville/Frankreich, Verkaufsr.,  
1500m (Sand), 11.000 €

Ein Angebot der BBAG-Herbstauktion 2006

Zurückgekauft für 20.200 €

**Notenhöchster** (2006), W., v. **Highest Honor** – Notenwelt,  
Zü.: **Gestüt Wittekindshof**

Sieger am 7. August in Montier-en-Der/Frankr., Verkaufsr.,  
2300m, 4.000 €

**BBAG-Jährlingsauktion 2007**, 16.000 € an Algarve Bloodstock

**Pali** (2006), W., v. **Monsun** – Panagia, Zü.: **Georg Baron von Ullmann**

Sieger am 7. August in Vitteaux/Frankreich, 2000m, 3.000 €

**Trinity** (2006), St., v. **Ransom O'War** – Tascalina, Zü.:  
**Gestüt Brümmerhof**

Siegerin am 7. August in Velka Chuchle/Tschechien, 1200m,  
ca. 5.200 €

BBAG-Herbstauktion 2007, 4.500 € an **Chris Richner Bloodstock**

**Archimedes** (2008), H., v. **Noroit** – Adorata, Zü.: **Gestüt Trona**

Sieger am 7. August in Tagliacozzo/Italien, Hcap, 1600m,  
5.175 €

Ein Angebot der **BBAG-Jährlingsauktion 2009**

**Leila** (2008), St., v. **Paolini** – Lajana, Zü.: **Hermann Lohmann**

Siegerin am 7. August in Meran/Italien, 2200m, 4.750 €

**BBAG-Frühjahrsauktion 2010**, 6.500 € an **Georg Rehm**

**Novio** (2006), H., v. **Beat Hollow** – Nova, Zü.: **Gestüt Am Schloßgarten**

Sieger am 7. August in Meran/Italien, Hcap, 2400m, 6.550 €  
BBAG-Jährlingsauktion 2007, 15.000 € an Jennifer Gang (i.A.)

**Soprano** (2002), W., v. **Sendawar** – Spirit Lake, Zü.:  
**Gestüt Hof Vesterberg**

Sieger am 8. August in Thirsk/Großbr., Hcap, 3200m, ca. 2.900 €  
BBAG-Jährlingsauktion 2003, 67.000 € an **Manfred Hofer**

**Kardo** (2007), H., v. **Paolini** – Kedah, Zü.: **Dirk von Mitzlaff**

Sieger am 9. August in Deauville/Frankreich, Hcap, 1900m, 12.000 €

## Deutsche Hengste im Ausland

### BIG SHUFFLE

**What's Baby** (2007), Siegerin am 7. August in Livorno/Italien, 1500m

### DASHING BLADE

**Dubai Creek** (2008), Sieger am 7. August in Vitteaux/Frankreich, 2000m

### DESERT PRINCE

**Count Ceprano** (2004), Sieger am 5. August in Lingfield/Großbr., 2000m

### DISTANT MUSIC

**Lyrical Master** (2007), Sieger am 24. Juli in Cranbourne/Australien, 2080m

### DOYEN

**Yensi** (2007), Siegerin am 7. August in Windsor/Großbr., 1600m

**Prince Blue** (2007), Sieger am 8. August in Lingfield/Großbr., 2300m

**Wild Rose** (2007), Siegerin am 6. August in Del Mar/USA, 1600m

### JAVA GOLD

**Borges** (2006), Sieger am 6. August in Sluzewiec/Polen, 1300m

### LANDO

**Full Footage** (2008), Sieger am 4. August in Ovrevoll/Norwegen, 1600m

### LOMITAS

**Trackmaster** (2006), Sieger am 29. Juli in Taipa/Ma-

**Paolini** jetzt auch unter [www.StallionBook.de](http://www.StallionBook.de)

Die Website von Deutschlands gewinnreichstem Pferd:

[www.paolini-world.de](http://www.paolini-world.de)

Mit einer Gewinnsumme von über € 3,3 Millionen, bei 24 Gr.I-Starts in Folge, Deutschlands **gewinnreichstes Rennpferd aller Zeiten** aus DER deutschen Top-Hengstlinie **SURUMU - ACATENANGO - LANDO**

Fon: +49 171 317 25 58 • Fax: +49 23 02 803 59

cau, 1700m (Sand)

**Distant Waters** (2007), Siegerin am 5. August in Lingfield/Großbr., 2200m

**Zefooha** (2004), Siegerin am 6. August in Redcar/Großbr., 2800m

### MONSUN

**Parlour Games** (2008), Sieger am 6. August in Ascot/Großbr., 2400m

### ROYAL DRAGON

**Anna Azzurra** (2007), Siegerin am 6. August in Varese/Italien, 2100m

### TIGER HILL

**Punch On** (2009), Siegerin am 30. Juli in Doomben/Australien, 1200m

**Fire Fighter** (2008), Sieger am 4. August in Folkestone/Großbr., 3100m



Klick in die Onlinewelt von [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

mit allen Infos zu Rennen, Pferden, Jockeys, Trainern...

© www.galoppfoto.de

# StallionBook.de

Schon gehört? Da gibt es was Neues für uns!

[www.StallionBook.de](http://www.StallionBook.de) Soviel Service gibt es nur hier:

- Rennen
- Videos
- Fotos
- Erweitertes Pedigree & Analyse
- News
- Nachkommen

Mit dem Know-how von Dequia Media und Turf-Times!

# 19 Argumente für uns

## Die **BBAG** Auktionsrennen

### 2-jährige Pferde

Avenches/CH	50.000 SF
Köln	52.000 €
Baden-Baden	102.500 €
Düsseldorf	52.000 €
Dortmund	52.000 €
Frankfurt	52.000 €
Baden-Baden	200.000 €
München	52.000 €

### 3-jährige Pferde

Bremen	52.000 €
Hamburg	52.000 €
Hamburg	52.000 €
München	52.000 €
Avenches/CH	50.000 SF
Dresden	52.000 €
München	52.000 €
Baden-Baden	52.000 €
Hoppegarten	52.000 €
Hannover	52.000 €
Halle	37.000 €



## Jährlings- Auktion

Freitag,  
2. September



[www.bbag-sales.de](http://www.bbag-sales.de)